Bestand

Bestand

Bestand

Ende Side 1871

Ende Je71

ARCHIV

DES

HISTORISCHEN MUSEUMS BASEL

G 3

Bestandbuch der mittelalterlichen Samulung 1870 (rekonstruiert).

A CANADA

Verzeichniss

de

Mittelalterlichen Sammlung

in

der S. Nicolaus-Capelle, dem Conciliumssaale und dessen Vorraume, sowie den Archivsäälen

des

Basler Münsters.

Vierte Ausgabe.

Basel,

Buchdruckerei von C. Schultze.

1871.

Die in Schränken und Mappen verwahrten Siegel, Schriftstücke (paläographische Sammlung), Bücher, Kupferstiche, Holzschnitte, Photographieen u. dgl. sind nicht in dieses Verzeichniss aufgenommen.

Abgüsse und sonstige Nachbildungen sind durch Cursivdruck bezeichnet und die Besitzer der Originale in Klammern genannt.

A. G. bedeutet: Eigenthum der Antiquarischen Gesellschaft. F. G. Bigenthum der Frey-Grynæischen Anstalt.

Eigenthum der öffentlichen Sammlung selbst. Ö. S. >

StR. Eigenthum des Stadtrathes.

HM = 10m Govertenmoura 1896 & 1898 and die 10m Historichen Mindeen 2014 Sepanierte Emsabyüse antgematte Nummera.

Inhaltsverzeichniss.

Altehristlich.	Byzar	tinisch.	Re	ssisc	h			2		Seite.
Alamannisch	Burg	undisch.	Fr	änkis	ch					7-12
Achtes Jahrh	under	t .								12
Neuntes						40	2			12-14
Zehntes										14-15
Elftes										15-17
Zwölftes	× .		3					07		17-21
Dreizehntes	2									21-26
Vierzehntes	30.									26-34
Fünfzehntes	3									34-49
Sechzehntes	>									4964
Siebzehntes	*								16)	64-71
Achtzehntes	b.									7172
Glasgemälde	und v						165	-		78-76

Greholetills, Bymarinisch, Ramicch,

Altchristlich, Byzantinisch, Russisch.

1.	1. Porta Nigra zu Trier. Geschenk von Hrn. Prof. Wacker- nagel sel. A. G.	
2.	2. Ein Consul: Elfenbeinschnitzerei (Privatbesitz in England). Von Hrn. Prof. Heussler-Ryhiner sel. A. G.	
3.	3. Eheverlöbniss: Elfenbeinschnitzerei (Museum zu Ber- lin). Ö. S.	
4.	5. Büchse von Elfenbein mit Reliefdarstellung einer Löwen- jagd (Cathedrale von Sens). Von Hrn, Prof. Heussler- Ryhiner sel. A. G.	
5	7. Elfenbein-Diptychon des Rufius Probianus, Vicarius der Stadt Rom (Museum zu Darmstadt). Von Hrn. Dr. Rieger daselbst. A. G.	
6	9. Deckel eines Lectionariums aus dem neunten Jahrh. mit der hinteren Elfenbeintafel von dem Consular- diptychon des Flavius Astyrius, um 449 (Museum zu Darmstadt). Ö. S.	4
7	11. Elfenbeinernes Consulardiptychon des Flavius Ana- stasius, vor dessen Erhebung zum Kaiser 491. Von Hrn. Baumeister Wartner. A. G.	
8	12. Elfenbeintafel: Vorderseite eines andern Consular- diptychons desselben (Museum zu Berlin). Ö. S.	
9	13. Elfenbeinernes Consulardiptychon des Flavius Areobin- dus, 506 (Stadtbibliothek von Zürich). Von Hrn. Prof. Sal. Vögelin daselbst. A. G.	
10	 Elfenbeinernes Consulardiptychon (Museum zu Berlin). Ö. S. 	
	17. Elfenbeintafel mit vier Paaren von Fechtern: Hinter- seite eines Consulardiptychons? (Stiftsbibliothek zu St. Gallen). A. G.	

Altehristlich, Byzantinisch, Russisch. 2 19. Elfenbeinernes Consulardiptychon: die Figuren auf K. David und Pabst Gregorius I ausgedeutet und umgebildet (Kirchenschatz von Monza). Ö. S. 21. Elfenbeintafel eines Consulardiptychons mit Umarbeitung des Consulbildes in das Bild eines Heiligen: S. Petrus? (Domschatz zu Prag). Ö. S. 24. Elfenbein-Diptychon: Christus zwischen Petrus und Paulus; Maria mit dem Kinde zwischen zwei Engeln (Museum zu Berlin). Ö. S. 27. Zwei Elfenbeintafeln, Deckel eines Evangelienbuches, mit Darstellungen aus dem Leben Christi und den Brustbildern und Zeichen der vier Evangelisten (Domschatz zu Mailand). Geschenk von Hrn. Prof. Heussler-Ryhiner sel. A. G. 28. Zwei Elfenbeintafeln, Deckel eines Evangelienbuches: Christus, Maria, Darstellungen aus dem Leben beider und je zwei Engel mit dem Kreuz in einem Kranze (Kaiserliche Bibliothek zu Paris). Von Hrn. Prof. Heussler-Ryhiner sel. A. G. 30. Elfenbeintafel: der Erzengel Michael; Ueberschrift der griechische Vers Δέχου παρόντα καὶ μαθών την αίτίαν (Brittisches Museum). Ö. S. 31. Elfenbeintafel: der Erzengel Gabriel (Museum zu Darm-18 stadt). Ö. S. 33. Elfenbeintafel: Taufe Christi (Museum zu Berlin). Von Hrn. Prof. Heussler-Ryhiner sel. A. G. 35. Elfenbeintafel: Kreuzigung Christi und Besuch des 20 Grabes (Privatbesitz in Frankreich). Von Hrn. Prof. Heussler-Ryhiner sel. A. G. 36. Elfenbeintafel: Auferstehung und Himmelfahrt (Bairi-21 sches Nationalmuseum zu München). Von Hrn. Prof. Heussler-Ryhiner sel. A. G. 37. Elfenbeintafel: Himmelfahrt Christi (Privatbesitz in ***

	Altehristlich, Byzantinisch, Russisch. 3
	Frankreich). Geschenk von Hrn. Prof. Heussler- Ryhiner sel. A. G.
28	38. Elfenbeintafel: Maria mit den zwölf Aposteln bei der Himmelfahrt Christi (Museum zu Darmstadt). Von Hrn. Dr. Rieger daselbst. A. G.
24	39. Elfenbeintafel: Christus zwischen Johannes dem Täufer und Maria (Vereinigte Sammlungen zu München). Von Hrn. Prof. Heussler-Ryhiner sel. A. G.
25	40. Elfenbeintafel: Relief, auf die Apostelkirche in Kon- stantinopel bezüglich (Museum zu Berlin). Ö, S.
26	43. Zwei Seiten eines Elfenbeinkästchens: Darstellungen aus der Geschichte Josephs (Museum zu Berlin). Ö. S.
27	45. Seitenplatte eines Elfenbeinkästchens: Rückkehr des verlorenen Sohnes? (Privatbesitz in England). Von Hrn. Prof. Heussler-Ryhiner sel. A. G.
28	48. Fünfundvierzig thönerne Lampen aus den christlichen Katakomben Roms. F.G.
V 29	49. Kleiner Fisch von Achat. F. G.
V 30	50. Kleiner Fisch von Perlmutter. F. G. wertlag besitat and 1000 by & E.B.
31	51. Hahnenbild von Thon, ausgegraben bei Ober-Winterthur (Sammlung der Antiquarischen Gesellschaft in Zürich). Von Hrn. Prof. Wackernagel sel. A. G.
32	52. Ehernes Bildchen eines Hahnes (Böhmisches Nationalmuseum zu Prag). Ö. S.
V 33	53. Kleine Taube von Perlmutter. F. G. Frey- Gry steens. 2015 04 arstettet 14.12.1356
√ 34-	34. Kleine Taube, flach aus Elfenbein geschnitten. F. G. werllas, weeligt aug 1989 20
35	55. Zwei Taubenbilder von Thon, ausgegraben 1741 bei Lunnern im Ktn. Zürich (Sammlung der Antiqua- rischen Gesellschaft in Zürich). Von Hrn. Prof. Wacker- nagel sel. A. G.
36	56. Zwei eherne Haften: Taubenbilder. F. G.
37	57. Eherne Hafte: Bild eines Hirsches. F. G.
- V 38	58. Kleines Erzrelief eines liegenden Hundes. F. G.

Altehristlich, Byzantinisch, Russisch. 60. Fünf Fingerringe von Erz mit dem abgekürzten Namen Christi, mit der Taube u. s. f. F. G. 61. Silberner Fingerring, zusammen mit Alterthümern aus dem 15. Jahrh. ausgegraben auf dem Petersplatz 1791. Von Hrn. Stadtrath Dr. Joh. Rud. Burckhardt. A. G. 41 62. Kleines Schmuckstück von Silber in Kranzform. F. G. 42 64. Eherne Schnalle. F. G. V 43 65. Eherner Schlüssel: wie 61. A. G. 67. Bruchstückhafter Boden eines gläsernen Trinkgefässes mit Malerei: Christus mit der Weltkugel auf dem Löwenthrone. F. G. 68. Mittelstück vom Boden eines gläsernen Gefässchens: ein Engel in Goldmalerei. F. G. 69. Ehernes Weihwassergefäss mit später eingegrabenen Inschriften (Dom zu Mainz). Ö. S. 71. Ehernes Brustbildchen der heil. Jungfrau, Basrelief. V 47 F. G. 73. Ehernes Bildchen eines Weibes. F. G. V 48 75. Ehernes Bildchen in Relief, Halbfigur eines Mönches. V 49 79. Ehernes Medaillon mit dem flacherhabenen Brustbild V 50 eines Heiligen. F.G. 81. Ehernes Medaillon mit dem eingegrabenen Brustbild y 57 des heil. Theodor und dessen griechischem Namen. F.G. 83. Russisches Crucifix von Messing. Ö. S. 85. Russisches Flügelaltärchen von Messing: Maria mit 53 dem Kinde und der Erlöser auf Schmelzgrund. Ö. S. 87. Russisches Bild des heil. Georg, Messing mit Schmelzgrund. F. G. A. Troy - geymacum. 89. Maria mit dem Kinde, auf ein ehernes Plättehen ge-55 malt. F. G. 90. Ehernes Medaillon mit dem gemalten Brustbild des 56 heil. Nicolaus. F. G. 91. Russisches Oelgemälde: in der Mitte Maria mit dem 57

0	Alterristiich, Byzantinisch, Kussisch.	
ia n, s,	Kinde zwischen Engeln und den Evangelistenzeichen, umher in kleineren Bildern die Geburt Mariæ, Maria mit dem Kinde, Maria mit den Schwertern im Herzen, Anbetung der heil drei Könige, die heil Anna, Silas, Barbara, Antipas, Demetrius, Sergius, Theodosius, Innocentius. Ö. S.	
il- sil, si- ei	92. Russisches Oelgemälde: in der Mitte Christi Auferstehung und Höllenfahrt, umher in kleineren Bildern die Geburt Mariæ, Mariæ Darstellung im Tempel, Verkündigung, Anbetung der heil. drei Könige, Simeon und das Christuskind, Taufe Christi, Einzug in Jerusalem, Verklärung, Himmelfahrt, die drei Engel als Gäste Abrahams, Tod Mariæ, Erhöhung des heil. Kreuzes. Ö. S.	\$8
	93. Abendmalslöffel von Perlmutter. F. G.	59
	97. Perlmutterscheibe mit dem eingegrabenen Bilde des segnenden Heilands. Geschenk von Hrn. Wilh. Wacker- nagel, früher in Jerusalem. A. G.	~ Go
1.	99. Perlmutterscheibe zum Anhängen: auf der einen Seite das Brustbild Christi, auf der andern das der heil. Jungfrau eingegraben; aus Hebron. Von Hrn. Prof. Joh. Jac. Stähelin. A. G.	V G1
	101. Perlmutterscheibe mit dem eingegrabenen Bild einer Heiligen. Von Hrn. Wilh. Wackernagel, früher in Jerusalem. A. G.	v 62
	103. Pilgermuschel von Perlmutter mit Reliefdarstellung des englischen Grusses. Von Hrn. Wilh. Wackernagel, früher in Jerusalem. A. G.	V 63
	105. Pilgermuschel von Perlmutter mit Reliefdarstellung der Flucht nach Egypten; aus Jerusalem. Von Hrn. Joh. Ludw. Jäger. A. G.	V 64
n	106. Medaillon von sog. Mosesstein (asphalthaltigem Kalkstein) mit Reliefdarstellung des Jesuskindes zwischen Maria und Joseph auf der einen und der Taufe auf	V 65

W ...

	6 Altchristlich, Byzantinisch, Russisch.
	der anderen Seite. Von Hrn. Wilh. Wackernagel, früher in Jerusalem. A. G.
V 66	107. Kreuz von Mosesstein mit Reliefdarstellung der Taufe Christi auf der einen und der Kreuzigung auf der anderen Seite. Von Hrn. Wilh. Wackernagel, früher in Jerusalem. A. G.
	108. Medaillon von durchbrochener Holzschnitzerei auf blauem Grunde: Tod der Maria; aus Jerusalem. Von Hrn. Dr. Nippold zu Heidelberg. A. G.
68	109. Thönerner Gebäckstempel mit den Worten Ἰησοῦς Χριστὸς νιχῆ; aus Jerusalem. Von Hrn. Professor Joh. Jac. Stähelin. A. G.
	Copy also to the Allert of the
	26. Topication to the fact of the Video William Video Washer van Henry Video Washer van John Video Washer van John Anders van Anders

Alamannisch, Burgundisch, Frankisch.

	simmingen, Durgunusen, Trumisen.
-	1—77 Abgüsse aus dem Römisch-Germanischen Centralmuseum zu Mainz. Geschenk der Academischen Gescllschaft. Ö.S.
69.70.	
71.72.	3—5. Drei Pfeilspitzen aus den alamannischen Gräbern bei Siegmaringen. (Museum daselbst.)
74	6. Lanzenspitze von Eisen mit dem Zeichen des Kreuzes und andrer eingelegter Silber- und Goldverzierung: Vorder- und Rückseite. Aus den alamannischen Grä- bern bei Ulm. (Museum zu Berlin.)
75	7. Lanzenspitze aus den alamannischen Gräbern bei Ober- hausbergen unweit Strassburg. (Centralmuseum.)
76	8. Ebensolche aus den alamannischen Gräbern bei Langen- Enslingen. (Museum zu Siegmaringen.)
77.78	9. 10. Zwei Lanzenspitzen aus den fränkischen Gräbern bei Darmstadt. (Centralmuseum.)
79	11. Lanzenspitze aus den fränkischen Gräbern bei Oestrich im Rheingau. (Dasselbe.)
80	12. Speereisen aus Rheinhessen. (Museum zu Darmstadt.)
81	13. Beil aus den fränkischen Gräbern bei Selzen. (Centralmuseum.)
82	14. Beil aus den fränkischen Gräbern bei Darmstadt. (Dasselbe.)
83	15. Beil aus den fränkischen Gräbern bei Wiesbaden. (Museum daselbst.)
84	16. Beil aus den alamannischen Gräbern von Nordendorf. (Antiquarium zu München.)
85	17. Schwert mit einem Knopfe von vergoldetem Erz; aus den alamannischen Gräbern bei Oberhausbergen unweit Strassburg. (Centralmuseum.)
86	18. Schwert aus den fränkischen Gräbern von Flomborn in Rheinhessen. (Dasselbe.)

Alamannisch, Burgundisch, Frankisch. 19. Schwert aus den fränkischen Gräbern von Sponsheim bei Kreuznach. (Hr. Antiquar Gold zu Mainz.) 20. Schildbuckel von Eisen mit versilberten Kupfernägeln; aus den fränkischen Gräbern bei Oestrich im Rheingau. (Centralmuseum.) 21. Gewandnadel in Spangenform, von Kupfer, mit angehängtem Amulet von Rotheisenstein; aus den fränkischen Gräbern bei Kreuznach. (Museum zu Wiesbaden.) 22. Ebensolche von Kupfer mit Versilberung; aus den fränkischen Gräbern bei Geisenheim. (Centralmuseum.) 91 23. Ebensolche von Erz aus den fränkischen Gräbern bei Darmstadt. (Dasselbe.) 24. Ebensolche aus den fränkischen Gräbern bei Oestrich im Rheingau. (Dasselbe.) 25. Ebensolche von Silber mit rothen Glaseinsätzen; aus den fränkischen Gräbern bei Zweibrücken. (Hr. Antiquar Altmann zu Mainz.) 26. Ebensolche von nielliertem und vergoldetem Silber; aus? (Museum zu Wiesbaden.) 27. Ebensolche aus den fränkischen Gräbern bei Selzen. (Centralmuseum.) 28. Ebensolche aus den fränkischen Gräbern von Flomborn in Rheinhessen. (Dasselbe.) 97.98 29.30. Zwei ebensolche aus den alamannischen Gräbern von Nordendorf. (Antiquarium zu München.) 31. Eine ebensolche aus den alamannischen Gräbern bei Langen-Enslingen. (Museum zu Siegmaringen.) 100 32. Ebensolche aus Oettingen. (Hr. Antiquar Altmann zu Mainz. 101 33. Ebensolche aus ? in Baiern. (Centralmuseum.) 102 34. Ebensolche mit rothen Glaseinsätzen; aus? in Rheinhessen. (Museum zu Wiesbaden.) 103 35. Gewandnadel in Schlangenform, Silber mit rothem

	Glaseinsatze; aus den allamannischen Gräbern von Nordendorf. (Antiquarium zu München.)	
104	36. Ebensolche von vergoldetem Silber mit rothem Glaseinsatze; ebendaher. (Dasselbe.)	
105	37. Ebensolche von Silber mit aufgetragener Farben- und Goldverzierung; ebendaher. (Dasselbe.)	
106	38. Ebensolche aus den alamannischen Todtenbäumen von Oberflacht. (Museum zu Stuttgart.)	
107	39. Gewandnadel in Vogelgestalt, Silber mit Vergoldung; aus den fränkischen Gräbern von Oberelm in Rhein- hessen. (Centralmuseum.)	
108	40. Gewandnadel in Scheibenform, Eisen mit aufgetrage- ner Silber- und Goldverzierung; aus den fränkischen Gräbern von Ebersheim in Rheinhessen. (Dasselbe.)	
109	41. Ebensolche von Gold mit Perlen- und rothem Glas- einsatze; aus den fränkischen Gräbern von Bosenheim bei Kreuznach. (Dasselbe.)	
110	42. Ebensolche von Kupfer mit eingelegtem Silber, Gold, Elfenbein, rothem und blauem Glase; aus den fränki- schen Gräbern von Oberelm in Rheinhessen. (Dasselbe.)	
///	43. Ebensolche von Silber mit Einlagen von Gold und rothem Glase; aus den alamannischen Gräbern von Nordendorf. (Antiquarium zu München.)	
1/2	44. Zwei Riemenzungen von vergoldetem Kupfer; aus der Umgegend von Mainz. (Centralmuseum.)	
1/3	45. Zwei ebensolche von Erz, ebendaher. (Dasselbe.)	
114	46. Eben eine solche, ebendaher. (Hr. Antiquar Gold zu Mainz.)	
115	47. Ebensolche aus Rheinhessen. (Museum zu Darmstadt.)	
116	48. Riemenzunge von vergoldetem Erz; aus den fränki- schen Gräbern von Heidesheim bei Ingelheim. (Central- museum.)	
117	49. Drei Riemenzungen von versilbertem Kupfer; aus den	

10 Alamannisch, Burgundisch, Frankisch. fränkischen Gräbern von Westhofen in Rheinhessen. (Dasselbe.) 118 50. Schnalle von versilbertem Kupfer; aus den Gräbern bei Paesberg in der Oberpfals. (Antiquarium zu München.) 51. Schnalle von Eisen mit aufgetragener Silber- und Goldverzierung; aus den Gräbern von Hopfau im Oberamt Sulz, Kgr. Würtemberg. (Museum zu Stuttgart.) 52. Schnalle von versilbertem Erz mit rothen Glaseinsätzen; aus Italien. (Museum zu Karlsruhe.) 53. Schnalle von nielliertem Silber mit Goldeinlagen; aus den alamannischen Gräbern von Langen - Enslingen. (Museum zu Siegmaringen.) 54. Gürtelschnalle von versilbertem Erz: Daniel inmitten zweier Löwen; Umschrift Nasualdus Nansa vivat Deo utere felex Daninil. Aus den burgundischen Gräbern von Lavigny. (Hr. Troyon zu Lausanne.) 55. Ebensolche, gleichfalls mit dem Bilde Daniels; aus den burgundischen Gräbern von Sévéry. (Derselbe.) 56. Ebensolche, ebenso; aus den burgundischen Gräbern von Marnens. (Derselbe.) 57. Ebensolche: ein Kreuz zwischen zwei Anbetenden und zwei Löwen. Aus den burgundischen Gräbern von Arnex. (Derselbe.) 58. Ebensolche: Gefäss mit Blumen, Inschrift, Randverzierung von Thiergestalten. Aus? (Derselbe.) 59. Gürtelbeschlag von vergoldetem Erz mit einer niellierten Silberplatte und Einsätzen von rothem und blauem Glase; aus den fränkischen Gräbern von Heidesheim bei Ingelheim. (Centralmuseum.) 60. Gürtelbeschlag in Scheibenform und durchbrochen, von Erz; aus den fränkischen Gräbern bei Rüdesheim. (Hr. August Reuter daselbst.)

55.

Alamannisch, Burgundisch, Frankisch. 11 129 61. Eben ein solcher aus den fränkischen Gräbern von Ebersheim in Rheinhessen. (Centralmuseum.) 130 62. Ebensolcher von versilbertem Erz; aus den fränkischen Gräbern bei Darmstadt. (Dasselbe.) 131 63. Ebensolcher aus den fränkischen Gräbern bei Nierstein. (Dasselbe.) 132 64. Zwei scheibenförmige Glieder einer Gürtelkette, Hirschkrone mit eingegrabener Verzierung; aus den frünkischen Grübern von Oberelm in Rheinhessen. (Dasselbe.) 133 65. Gürtelgehänge von Erz; aus den fränkischen Gräbern bei Nierstein. (Dasselbe.) 134 66. Fingerring von Erz mit eingegrabenem Kreuze; aus den fränkischen Gräbern bei Rüdesheim. (Hr. Aug. Reuter daselbst.) 67. Armring von Silber mit Farben- und Goldeintrag; aus 135 dem Walde bei Osterwyk im Kreis Halberstadt. (Reichsfreiherr Groote auf Schauen bei Osterwyk.) 136 68. Haarnadel von Erz; aus den alamannischen Grübern bei Siegmaringen. (Museum daselbst.) 137.138 69. 70. Drei beinerne Kämme aus den alamannischen Gräbern von Nordendorf. (Antiquarium zu München.) 71. Eherner Schlüssel aus der Umgegend von Speier. (Mu-139 seum daselbst.) 72. Gefäss von gebranntem Thon; aus den alamannischen 140 Gräbern von Niederstotzingen bei Ulm. (Museum zu Ulm). 73. Ebensolches aus den fränkischen Gräbern bei Darm-141 stadt. (Centralmuseum.) 142 74. Ebensolches aus den frünkischen Grübern bei Selzen. (Dasselbe.) 143,144,145 75-77. Drei ebensolche aus den fränkischen Gräbern bei Westhofen in Rheinhessen. (Dasselbe.) 146 78. Gürtelbeschlag von Kupfer mit aufgelegter Silber-

O Cambrill us an arth a strail

VIII. IX. zierung; aus einem Grab im Elsass. Geschenk von Hrn. Samuel Merian-Bischoff. A. G. 147 79. Schwert, bei Tuttlingen ausgegraben. Ö. S. 22.8. 4. VIII 1908 79 a. Speereisen; Pfeilspitze; Ueberreste eines kleinen 148 Messers; Ueberreste einer eisernen Schildbuckel; ebenn.gf. IXU8. daher. Ö. S. 149 80. Zweischneidiges Schwert, ausgegraben bei Biel. Von Hrn. Antiquar Mende. A. G. 150 81. Schwert mit Einer Schneide, ebendaher. Geschenk desselben. A. G. 151 82. Ebensolches vom gleichen Fundort. Geschenk desselben. A. G. 85. Victoria und besiegte Barbaren, Elfenbeinrelief, wahr-152 scheinlich in Bezug auf den Einfall K. Valentinians in das Land der Quaden 375. (Oeffentliche Bibliothek zu Hamburg.) Von Hrn. Archivdirector Dr. Lappenberg sel. daselbst. A. G. Achtes Jahrhundert. 153 1. Elfenbeintafel: Christus stehend und segnend. Von Hrn. Prof. Heussler-Ryhiner sel. A. G. 3. Zwei Elfenbeintafeln: Darstellungen aus dem Leben 154 Christi. (Domschatz zu Mailand.) Von Hrn. Professor Heussler-Ryhiner sel. A. G. 5. Zwei Elfenbeintafeln, Deckel eines Erangelienbuches 155 Karls des Kahlen: Christus mit Petrus und Paulus, Maria mit dem Kinde, Engel, Sinnbilder von Meer und Erde. (Louvre.) Von Hrn. Prof. Heussler-Ryhiner sel. A. G.

Neuntes Jahrhundert.

1. Leib des Gekreuzigten in Erz: aus der Stiftskirche zu Werden. (Museum zu Berlin.) Ö. S.

157	2. Leib des Gekreuzigten in Erz: aus der Kirche zu Etten- hofen im Elsass. (Hr. Dr. Schnæringer zu Brumatt.) Geschenk von Hrn. Director Engelhardt zu Nieder- brunn im Elsass. A. G.	
158	3. Elfenbeintafel: der Gekreuzigte zwischen Maria und Johannes; Sonne und Mond. (Museum zu Berlin.) Von Hrn. Prof. Heussler-Ryhiner sel. A. G.	
J59 	4. Elfenbeintafel: der Gekreuzigte zwischen Kirche und Synagoge, Maria und Johannes; Sonne und Mond, Engel, Auferstehung der Todten, Besuch des Grabes Christi. (Zu Gannat, Dép. de l'Allier.) Von Hrn. Prof. Heussler-Ryhiner sel. A. G.	
160	5. Zwei Elfenbeintafeln, Deckel eines Evangelienbuches: auf der einen der Gekreuzigte zwischen Kirche und Synagoge und Maria und Johannes, die Evangelisten, Sonne und Mond, Auferstehung der Todten, die Kirche zwischen Erde und Meer; auf der andern Besuch des Grabes, Gang nach Emmans, Christus sich den Jüngern zeigend. (Kaiserl. Bibliothek zu Paris.) Von Hrn. Prof. Heussler-Ryhiner sel. A. G.	
J61	6. Elfenbeintafel: Christus zwischen den Zeichen der vier Evangelisten, unter seinen Füssen Erde und Meer. (Bibliotheca Bodleiana zu Oxford.) Von Hrn. Prof. Heussler-Ryhiner sel. A. G.	
162	7. Zwei Elfenbeintafeln auf dem Deckel einer Evangelien- handschrift des elften Jahrh.: Christus mit den Zeichen der vier Evangelisten und Hiob. (Museum zu Darm- stadt.) Ö. S.	
163	8. Zwei Elfenbeintafeln auf dem Deckel einer Evangelien- handschrift: Christus mit den vier Evangelisten, Sonne und Mond, Wasser und Erde u. s. f. und die Himmel- fahrt Mariæ nebst einem Bilde aus dem Leben des heil. Gallus: letztere Tafel von Tutilo. (Stiftsbibliothek zu St. Gallen.) A. G.	

14 1X. X.	
9. Elfenbeintafel: oben Christus sitzend zwischen Jesaias und Petrus, unten derselbe im Tempel lehrend. (Mu- seum von Orleans.) Geschenk von Hrn. Prof. Heussler- Ryhiner sel. A. G.	164
10. Elfenbeindiptychon: Christus und Petrus. Aus und von dem Museum zu Darmstadt. Ö. S.	165
12. Elfenbeintafel: Tod der Maria. (Museum zu Darmstadt.) Von Hrn. Dr. Rieger daselbst. A. G.	166
14. Zwei Elfenbeintafeln: David die Psalmen dictierend, Urtheil Salomonis. (Louvre.) Von Hrn. Prof. Heussler- Ryhiner sel. A. G.	167
16. Zwei verzierte Elfenbeintafeln von dem Deckel einer Handschrift: Arbeit Tutilos. (Stiftsbibliothek zu St. Gallen.) A. G.	168
18. Kleine Erzplatte, Eckstück eines Buchbeschlages: Reliefbild eines Engels mit einem Buche. F. G.	v 169
20. Eherner Löwenkopf an einer Thür des Doms zu Aachen. Von Hrn. Baumeister Wartner. A. G.	170
21. Eherner Löwenkopf von einer Thür. (Museum zu Berlin.) Ö. S.	271
Zehntes Jahrhundert.	
1. Weihwassergefüss von Elfenbein: Maria mit dem Kinde, die vier Evangelisten. (Domschatz zu Mailand.) Von Hrn. Prof. Heussler-Ryhiner sel. A. G.	172
2. Pacem von Elfenbein: Enthauptung Johannes des Täufers. (Museum zu Berlin). Ö. S.	173
5. Elfenbeintafel: Heilung des besessenen Gadareners. Aus und von dem Museum zu Darmstadt. Ö. S.	174
6. Zwei Elfenbeintafeln: Christus und die Ehebrecherinn. (Privatbesitz in Frankreich.) Von Hrn. Prof. Heussler- Ryhiner sel. A. G.	175

X. XI. 15 8. Elfenbeintafel: der Gekreuzigte zwischen den vier 176 Evangelisten. (Brittisches Museum.) Geschenk von Hrn. Prof. Heussler-Ryhiner sel. A. G. 9. Deckel einer Evangelienhandschrift: Kreuzigung Christi 177 in Elfenbeinrelief mit eingegrabener Silbereinfassung, letztere aus dem 15. Jahrh. (Museum zu Darmstadt.) Ö. S. 11. Elfenbeintafel: Christus mit dem Auferstehungskreuze 178 über Löwen, Drachen, Schlange und Basilisk; zwölf Randbilder aus dem Leben Christi. (Bibliotheca Bodleiana zu Oxford.) Von Hrn. Prof. Heussler-Ryhiner sel. A. G. 15. Erzbild Christi am Kreuze. (St. Thomas-Stift zu Strass-179 burg.) Von Hrn. Prof. K. Schmidt daselbst. A. G. 16. Zwei Heiligenbilder von Kupfer, mit Gold und Schmelz 180 überzogen. F. G. 18. Elfenbeingriff vom sog. Kamm des heil. Lupus. (Cathe-181 drale von Sens.) Von Hrn. Prof. Heussler-Ryhiner sel. 21. Herzog Arnulf von Baiern, † 937: Maske von dessen 182 Grabmal zu St. Emmeran in Regensburg. Ö. S. Elftes Jahrhundert. 1. Goldene Altartafel Kaiser Heinrichs II, ehemals im 183 in Geverbernuseum Münster zu Basel: Christus zwischen S. Benedictus und den drei Erzengeln. (Hôtel Cluny zu Paris.) Von deren vorletztem Besitzer, Hrn. Obersten Theubet. 2. Steintafel mit sechs Aposteln, jetzt im rechten Seiten-184 in Jeeverbennsen schiffe des Münsters. Ö. S. 3. Zwei Steintafeln mit der Marter des heil. Vincentius, 185 in Jeverbernuseum jetzt im linken Seitenschiffe des Münsters. Ö. S.

16 XI. 1 186 4. Oberer Theil eines Bischofsstabes von Erz. Ö.S. 6. Bruchstück einer Backsteinplatte mit erhabener Ver-187 zierung: aus dem St. Alban-Kloster. Geschenk von Hrn. Stadtrath Amad. Merian. Ö. S. 9. Steinbild eines sitzenden Christus: Inschrift Abba 188 Reginwardus Hoffore iussit opus. (St. Emmeran in Regensburg.) Ö. S. 11. Elfenbeintafel: die Verkündigung. (Museum zu Berlin.) 14. Leib des Gekreuzigten in Erz. (Germanisches Nationalmuseum zu Nürnberg.) Ö. S. 15. Leib des Gekreuzigten in Elfenbeinschnitzerei. (Museum zu Berlin.) Ö. S. 16. Elfenbeintafel: Kreuzigung Christi. (Museum zu Berlin.) Ö. S. 18. Elfenbeintafel: Christus am Kreuz mit Maria und Johannes. (Museum zu Berlin.) Ö. S. 19. Deckel einer Evangelienhandschrift mit Elfenbeinrelief: Christus am Kreuz' zwischen Maria und Johannes. (Museum zu Darmstadt.) Ö. S. 20. Elfenbeintafel: Kreuzigung Christi und die drei Marien am Grabe. (Vereinigte Sammlungen zu München.) Ö. S. 21. Bronzenes Crucifix zum Umhängen. (Frankreich.) Von Hrn. Baumeister Wartner. A. G. 22. Elfenbeintafel: Christus in der Glorie thronend, unten Maria und die Apostel. (Museum zu Berlin.) Ö. S. 24. Elfenbeintafel: Christus mit den vier Evangelisten. 198 (Museum zu Darmstadt.) Ö. S. 26. Unvollständige Elfenbeintafel, laut der Inschrift viel-199 leicht von Eberhardus: Christus mit den vier Evangelisten. (Museum zu Darmstadt.) Von Hrn. Dr. Rieger daselbst. A. G. 28. Elfenbeintafel: zwei Apostel unter den Thierkreiszeichen 200

Zwölftes Jahrhundert.

 Steintafel, jetzt über der linken Thurmthür des Münsters: Mann und Weib, Unterstützer des Baues, mit

in guralemuseum

1 1 100

	F13.	
	der Ueberschrift Aula celesti lapides vivi titulantur Hi duo, templi huius quia structure famulantur. Ö. S.	
212	1a. Abbildung derselben, gemalt von J.J. Neustück. A.G.	
213	2. Misericordia: Steinrelief im rechten Seitenschiffe des Münsters. Ö. S.	in Jewentemuseum
214-253	3—42. Vierzig Capitelle im Chor, im Chorumgang und im Triforium des Münsters. Ö. S.	a le sujon delle
254 - 265	43-54. Zwölf Capitelle im Mittelschiffe des Münsters. Ö.S.	in geerer borners cum
266	54a. Inschrift eines Capitells im Mittelschiffe des Münsters- Ö. S.	in Jeverbemuseum
267	54b. Eben eine solche. Ö. S.	in general consessence
268	54c. d. e. Drei Capitelltheile im Chorumgange des Münsters.Ö. S.	in Generalismus !
269.270	55. 56. Zwei Pfeilerfriese im Mittelschiffe des Münsters. Ö. S.	in Jevubemuseum
271	57a. b. c. Fries an dem jetzigen Kanzelpfeiler des Münsters. Ö. S.	in Jewer bernescen
272	57 d. Sieben Ausschnitte von Pfeilerbasen des Münsters. Ö.S.	
273.294	58. 59. Löwe und Elephant, von den Trägern der ehemaligen Kanzel oder des Taufbeckens im Münster. Ö.S.	Dep. i. Ke. Klingental.
275	60. Einfassung der St. Gallen-Pforte des Münsters. O. S.	in Jerusamuseum
276.277	61. 62. Zwei Pfeilerfriese von den Eingüngen der Crypta des Münsters. Ö. S.	in geverbennessum
278	62a. Inneres der Crypta, Aquarellgemälde von Hieron. Hess. Aus der Hinterlassenschaft des Hrn. Bened. de Anton Mäglinsel. von Frau Wwe. Kellermann-Mäglinsel. A.G.	
279.280. 281.282.	63-66. Die vier Pfeilerfriese in der Crypta des Münsters. Ö. S.	
283	67. Säule aus dem abgebrochenen Theile der Crypta. Ö.S.	Defo. i. Kl. Klingantel 1938
284	68. Säulencapitell ebendaher. Ö. S.	
285	69. Säulencapitell, als Baustein im Kreuzgange des Münsters verwendet gewesen. Ö. S.	
286	70. Capitell einer Halbsäule, als Baustein im Capitelhaus verwendet gewesen. Ö. S.	

287	71. Basis einer Säule: wie 69. O. S.
v 288	72. Zwei vollständige und ein bruchstückhaftes Fenstergitter aus dem Münster. Ö. S.
289	73. Bruchstück eines Frieses, als Baustein im St. Leon- hardsstift verwendet gewesen. Ö. S.
290	74. Bruchstücke von Säulencapitellen, gefunden im Keller eines Hauses der Martinsgasse. Geschenk von Hrn. Fabrikaufseher Dettwiler. A. G.
291.292 293.	78-80. Drei Capitelle im Palaste Friedrichs des Rothbarts in gewellemuseum zu Gelnhausen. Von Hrn. Prof. Wackernagel sel. A.G.
294	82. Bruchstück einer Bucksteinplatte mit erhabener Verzierung: aus Wynau im Ktn. Bern. Von der Antiquarischen Gesellschaft in Zürich. A. G.
295	83. Backstein mit einem Medaillon in Relief: Löwe über einem Drachen stehend und Umschrift: aus Seckingen. Von Hrn. Adolf Heuberger aus Bözen im Aargau. A.G.
296	84. Bruchstück einer Backsteinplatte mit dem erhabenen Bild des Wolfes in der Schule und andrer Verzierung, eingemauert gewesen in das Pfarrhaus von Kirchberg bei Aarau. Von dem Besitzer, Hrn. Dr. Zschokke zu Aarau. A. G.
297	85. Theil des vorigen. Von der Antiquarischen Gesellschaft in Zürich. A. G.
298	86. Buchdeckel von Elfenbein mit Bildern aus der bibli- schen Geschichte und der Legende. (Frankreich.) Von Hrn. Baumeister Wartner. A. G.
299	87. Reliquienkästchen von Elfenbein mit Bildern aus der Geschichte Josephs, Davids u.a. (Cathedrale zu Sens.) Von Frau Sarasin-Heussler sel., Hrn. Rathsherrn Sarasin-Sauvain und Hrn. Sarasin-Stehlin. A. G.
300	89. Reliquienkästchen von Elfenbein mit antik-mythologi- schem und christlichem Bildwerk. (Museum zu Darm- stadt.) Ö. S.
301	91. Deckel und Seiten eines nordischen Reliquienkästchens,

XII. aus Wallfischknochen geschnitzt: Darstellungen aus dem Leben Christi. (Museum zu Berlin.) Ö. S. 93. Reliquienkästchen mit den Bildern Christi und der 302 Apostel und Evangelisten. (Kirche zu Molsheim im Elsass.) Ö. S. 303 94. Reliquienkästchen: in dem Ueberzuge von getriebenem Goldblech symbolische Thierfiguren. (Kirche im Elsass.) 96. Reliquienbehälter in Löwengestalt von Krystall. (St. Ur-304 sula in Köln.) Ö. S. 98. Altarplättchen von grünem Marmor, in den Randbe-305 schlag von Goldblech Christus am Kreuz, Maria mit dem Kind und Heilige eingegraben: Altar Kaiser Heinrichs II. (Königliche Schatzkammer zu München.) Ö. S. 100. Elfenbeinerner Obertheil eines Bischofsstubes mit dem 306 Bilde des heil. Wolfgang. (St. Emmeran zu Regensin generbeccus eum. burg.) Ö. S. 102. Silberner Fingerring: eingegraben ein Engel mit 307 14.12. 1956 an F. G. Burish einem Kreuze. F. G. J. Frey. grynaum 103. Eherner Leuchter. (Germanisches Museum zu Nürn-308 berg.) Ö. S. 104. 105. Eherne Leuchter. (Bischof von Münster.) Ö. S. 309 106. Eherner Leuchter. (St. Emmeran zu Regensburg.) Ö.S. 310 107. Eherner Leuchter. (Bairisches Nationalmuseum zu 3// München.) Ö. S. 108. Eherner Leuchter in Drachengestalt. (Fürstl. Waller-3/2 1878 D. Bentolemanten 1932 2 would whatten Ausneahreda HM 438 steinische Sammlung.) Ö. S. 109. Eherne Handglocke mit den Zeichen und Namen der 3/3 vier Evangelisten. (Seminar zu Rheims.) Von Hrn. Baumeister Wartner. A. G. 3/4 110. Ehernes Rauchfass. (Capelle zu Menne in Westfalen.) Ö. S. 315 111. Silbernes Rauchfass. (Dom zu Trier.) Ö. S.

21 XII. XIII. 113. Silberner Kelch * des heil. Anno *. (Kirche zu Emme-316 rich.) Ö. S. 115. Weihwassergefüss aus Elfenbein. (Dom zu Achen.) 317 318 116. Eherner Löwenkopf mit Ring, an der Thür der Kirche von Churwalden in Graubünden. Ö. S. 3/9 117. Einer der Nägel, womit 116 befestigt ist. Ö. S. 118. Jagdhorn, aus einem Elephantenzahne geschnitzt: *Ro-320 lands Horn . (Domschatz zu Prag.) Ö. S. 119. Köcher. (Waffensammlung des Prinzen Karl von 321 Preussen.) Ö. S. 121. Zepter von vergoldetem Erz. (Privatbesitz zu Köln.) 322 Ö. S. 122. Geschnitzter Knochen, Amulet. Ö. S. 323 Dreizehntes Jahrhundert. 324.325.326. 1-6. Sechs Schlusssteine in den inneren Seitenschiffen des in geverbennesoum Münsters. Ö. S. 327.328.329 7. Oberer Theil eines Bischofsstabes mit den Bildern 330 Christi und Mariæ, von vergoldetem Kupfer mit Schmelzverzierung; aus dem 1820 geöffneten Grabe Bischof Johanns von Veningen, † 1478. Ö. S. V 331 8. Messingenes Rauchfass an seinen Ketten. Ö. S. 9-12. Vier Schlusssteine des Chores der Predigerkirche. 332.333 in Jerrbencesen Ö. S. 334.335 13-16. Vier Schlusssteine in den Seitenschiffen der Pre-336,337. in Seva Bennescum 338.339 digerkirche: die vier Evangelistenzeichen. Ö. S. 17-24. Acht Capitelle aus dem Chor der Predigerkirche, 340.341.342 in Jeverbemusaum 343.344.345 vier in dem Gold und Roth der Originale. Von der 346.347

Academischen Gesellschaft. Ö. S.

Ö. S.

24a. Pfeilerbasis aus der abgebrochenen Sacristei der

Predigerkirche. Von löbl. Pflegamt des Spitals.

No 60 25 Resharings John ! Es and 9 stook, who survey Non!

349.550 351.352	24b—e. Vier Pfeilercapitelle: ebendaher. Geschenk von Hrn. Baumeister Gauss sel. A. G.	
353 - 359	24f—m. Sieben Schlusssteine: ebendaher. Von Hrn. Baumeister Gauss sel. A. G.	
360	24n. Stein mit Wappenschild von einer Thür: ebendaher. Von löbl. Pflegamt des Spitals. Ö. S.	THE STATE OF THE PROPERTY OF T
361 - 367	25. Sieben Schlusssteine aus dem Chor, zwei vom Chor- lettner der Klingenthalkirche: Malerei und Vergoldung nach den Originalien. Ö. S.	in Jerubemuseum
368	25a. Schlussstein aus der Klingenthalkirche. Von Hrn. Bau- meister Wartner. Ö. S.	in Garabemusoum
369	26. Aus dem Masswerk eines Fensters der Klingenthal- kirche. Von demselben. A. G.	
370	27. Drei Giebelblumen von einem Grabmal im Klingenthal. Von demselben. A. G.	
371	28. Grabstein aus der Barfüsserkirche mit dem kopflosen Bilde eines Ritters Reich von Reichenstein. Ö. S.	
372.373	29a.b. Zwei schlafende Ritter in bruchstückhaftem Stein- bildwerk: Ueberreste einer Darstellung des Grabes Christi. Aus der St. Leonhardskirche. Ö. S.	
374	29c. Ritterkopf im Stechhelm: Ueberrest eines Steinbildwerkes der St. Leonhardskirche. Ö. S.	
375	30. Jüdischer Grabstein, bis 1859 als Deckplatte der Rheinmauer ausserhalb des St. Johann-Schwiebbogens benutzt; die Inschrift auf Deutsch "Diess Denkmal habe ich gesetzt zu Häupten Simeons, des Sohnes J, des Leviten, der gestorben ist am vierten Nisan, am Tage, des Jahres 970 [d. h. 1209 nach Chr.]. Seine Seele sei eingebunden im Bündlein der Lebendigen. Amen. Sela." Ö. S.	
376	32. Wunderthätiges Holzbild des Täufers Johannes, ehe- mals im Dominicanerinnenkloster Unterlinden zu Col- mar (jetzt im Museum Schongauer daselbst). Von Hrn. Bibliothecar Hugot ebenda. Ö. S.	

XIII.

377	35. Kopf des Heilandes am Vordergiebel der Cathedrale von Amiens. Geschenk von Hrn. Riggenbach-Stehlin. A. G.	
378	36. Engelbildehen von der Cathedrale von Amiens. Von Hrn. Baumeister Wartner. A. G.	
379.380	37 a.b. Standbilder der heil. Jungfrau und des Evangelisten Johannes, aus dem Bilde der Kreuzigung am Haupt- portale des Strassburger Münsters. Ö. S.	
381.382	38. 39. Standbilder des Versuchers und einer thörichten Jungfrau am Südportale des Münsters zu Strassburg, von Sabina von Steinbach. Ö. S.	—×
384	40. Engel an dem Grabe Christi, vom Hauptportale des Strassburger Münsters. Ö. S.	
385.386	41 a. b. Zwei leuchtertragende Engel, Hochreliefs in Stein am Altare von St. Denis. Von Hrn. Baumeister Wartner. A. G.	
387	42. Gerechtigkeit und Gesetz, Standbildehen von Stein. (Cathedrale von Chartres.) Von Hrn. Baumeister Wartner. A. G.	
388	43. Elfenbeinstandbildchen der heil. Jungfrau und Johannes des Evangelisten: aus einer Kreuzigung. (Louvre.) Ö.S.	
389	44. Elfenbeinaltärchen in Kirchengestalt mit Christus und den Zeichen der Evangelisten. (Museum zu Darmstadt.) Ö. S.	
390	46. Eherner Buchdeckel: Maria mit dem Kinde zwischen den vier Evangelistenzeichen. (Kirche zu Corvei.) Ö. S.	in geverbences eum
391	47. Vergoldete und emaillierte Messingplatte: Christus am Kreuz zwischen zwei Engeln und Maria und Johannes. (Kaufmann Ruhl zu Köln.) Von Hrn. Alfred Sul- ger sel. A. G.	
392	48. Standbildehen des Judas aus vergoldetem Kupfer. (Cathedrale zu Rheims.) Von Hrn. Baumeister Riggenbach sel. A. G.	
393	50. Altarkreuz des Domes zu Regensburg. Ö. S.	

	51. Kreuzfuss von Messing. (Museum zu Berlin.) Ö. S.	394
	52. Vortragekreuz von vergoldetem Kupfer mit dem Bild des Gekreuzigten; an den vier Enden in Silber und Email Gott Vater, Maria, Johannes und ein heiliger Bischof; in die Rückseite eingegraben die vier Evangelisten, S. Nicolaus und S. Petrus: aus Italien stammend. Geschenk von den Erben des Hrn. Christoph Bischoff-Iselin sel. A. G.	395
	53. Messkelch von vergoldetem Silber. (Dom zu Regensburg.) Ö. S.	396
	55. Rauchfass von Erz. (Germanisches Nationalmuseum zu Nürnberg.) Von Hrn. Prof. Wackernagel sel. A.G.	397
	57. Eherner Leuchter. O.S.	398
	59. Eherne Hüngelampe. Ö. S.	399
	61. Silberner Ring mit dem erhabenen Bild einer Heiligen: S. Ursula? Ö. S.	400
	62. Marmorstandbild eines Königs an dem Grabmal K. Dagoberts zu St. Denis. Von Hrn. Baumeister Wartner. A. G.	4-01
	63. Schachfigur von Narwal: Bischof zu Pferd, umgeben von Geistlichen und Armbrustschützen. (Vereinigte Sammlungen zu München.) Ö. S.	4-02
	65. Hölzernes Kästchen mit Figuren und Inschriften. (Germanisches Nationalmuseum zu Nürnberg.) Ö. S.	403
None de la companya del companya de la companya del companya de la	67. Die zwei Seiten eines in Elfenbein geschnitzten Spiegel- küstchens: je vier Liebespaare. (Louvre.) Ö. S.	404
	69. Rückseite eines in Elfenbein geschnitzten Spiegelrahmens: Entführung einer Frau durch einen Ritter. (Privatbesitz in Frankreich.) Ö. S.	405
	71. Rückseite eines in Elfenbein geschnitzten Spiegelrahmens: Ersteigung der Minneburg. (Museum zu Kensington.) Ö. S.	406
	73a—i. Friesstücke aus dem Kölner Dom. Von Frau Wwe. Marg. Merian-Burckhardt. A. G.	407.

4-08	74a—f. Stücke Laubwerk von Capitellen des Kölner Doms. Geschenk von Frau Wwe. Marg. Merian-Burckhardt. A. G.	
409	75a. b. Krabben vom Kölner Dom. Von Hrn. Baumeister Wartner. A. G.	
410	76a—o. Krabben eben daher. Von Frau Wwe. Marg. Merian-Burckhardt. A. G.	
411	77. Krabbe eben daher. Ö. S.	
412	78a—d. Giebelblumen eben daher. Von Hrn. Baumeister Wartner. A. G.	
4-13	79. Ebensolche eben daher. Von Frau Wwe. Marg. Merian- Burckhardt. A. G.	
414	80a—e. Stücke von Giebelblumen, eben daher. Von der- selben. A. G.	
4-15	81 a—c. Friesstücke aus dem Strassburger Münster. Von derselben. A. G.	
416	82a—e. Pfeilercapitelle, eben daher. Von derselben. A.G.	
417	83. Tragstein eben daher. Von derselben. A. G.	
418	84. Krabbe vom Strassburger Münster. Von derselben. A. G.	
419	85. Giebelblume von Niederhaslach. Von derselben. A. G.	
420	86. Vier Wasserspeier, eben daher. Von derselben. A. G.	
421	87a—d. Pfeilercapitelle aus Notre-Dame in Paris. Von derselben. A. G.	
4-22	88a-e. Schlusssteine (Frankreich). Von derselben. A.G.	
428	89 a. b. Tragsteine der Sainte-Chapelle zu Paris mit den Bildnissen Abailards und Heloisens. Von Hrn. Bau- meister Wartner. A. G.	
424	90. Mannsbild in Hochrelief, in der Kirche St. Martin zu ' Laon. Von Hrn. Baumeister Wartner. A. G.	
425	92. Backstein von der Thüreinfassung der abgebrochenen Kirche zu Hägendorf, Ktn. Solothurn: in Relief Greifen- und Sirenenbilder und die Umschrift Got gechuof an	4

XIII. XIV.

	menchen rat. (tier voge)l visch in menchen (wat). Geschenk von Hrn. Kantonsschulrector Schlatter in Solothurn. A. G.	
126	93. Backstein mit Arabesken, einem Pelican und andern Vögeln in Relief. Ebendaher und von demselben. A.G.	1)65
427	96. Schwert, 1858 im Rhein nahe dem St. Johanns-Thor gefunden. Von Hrn. Rud. Jäcklin. A. G.	a)
	Vierzehntes Jahrhundert.	
4-28	 Schlussstein im Chore des Münsters: die Krönung Mariæ. Ö. S. 	in Jewerbernusaum
429	 Schlussstein im Chor des Münsters: Kaiser Heinrich II und Kaiserinn Kunigund. Ö. S. 	in Jewerbemuseum
430	3. Schlussstein im Schiff des Münsters: der Erzengel Michael. Ö. S.	in Javarbemuseum
431,432 438,434	4-7. Die Köpfe und die Zeichen der vier Evangelisten von deren Standbildern an den Strebebogen des Mün- sterschiffes. Ö. S.	in Jurisemusain Dep. i. kl. Klingental
435.436 437.438	8—11. Die vier Evangelistenzeichen von den Schlusssteinen des ehemaligen blauen, jetzt Orgel-Lettners im Münster. Ö. S.	in Jewaleoness auce
429 a.	12. Fünf singende Engel in Hochrelief: Tragstein des Pultes an dem ehemaligen blauen Lettner. Ö. S.	Dep. i. Kl. Kluigental 1938.
430a.	12 a. Abguss des vorigen. Ö. S.	
431a.	13. Säulencapitell des ehemaligen blauen Lettners. Ö.S.	
	14. Pfeilercapitell desselben. Ö. S.	
433 a.	15. Pfeilercapitell aus dem vorderen Theil des Münster-	

schiffes. Ö. S.

434a. 16a. b. Ein Lesender und ein Singender: Relieft an dem im Juras erneuseum

Bischofsstuhle des Münsters. Ö. S.

435. 436a. 17a—d. Vier Wappenschilde von dem Grabmal der Königinn Anna, erster Gemahlinn Rudolfs von Habsburg,

	† 1281, im Chor des Münsters: a das Reich, b und c Habsburg, d Steiermark. Ö. S.	
439	18. Steinerne Vorsatztafel eines Altares: in Hochrelief die drei Marien mit den Kindern im Schooss und drei knieende Stifter. Ö. S.	Nochmals als 1907/1615
440	 Stein mit dem Wappen Bischof Imers von Ramstein, 1382—1391: aus einem Thürbogen im Bischofshof. Ö. S. 	
441	20. Maria mit dem Kinde: Schlussstein der Capelle im Bischofshof. Ö. S.	in Jewer Demussem
V 44-2	21. Zinngefäss für das oleum puerorum. O. S.	
¥ 443	22. Drei zinnerne Kannen für das s. crisma, das s. oleum puerorum und das s. oleum infirmorum. Ö. S.	
444.445	 23. 24. Zwei Schlusssteine aus einer Capelle der Prediger- kirche. Ö. S. 	
V 446	25. Standbildchen der heil. Margareta, in der St. Peters- Kirche als Baustein verwendet gewesen; der Kopf und der gröste Theil des Drachen neu. Ö. S.	
44-7	25a. Ehemalige Glocke von St. Leonhard mit der Inschrift: Anno. domini. m. ccc. iiii. facta. est. hec. campana. sub. conrado. huius. ecclesie. preposito † excitat, hec. gentes. auras. fugat. ipsa. nocentes †. Geschenk von löbl. Kirchen- und Schulgutscommission. Ö. S.	
. 448	26. Angemaltes Steinbild Hügelins von Schönegg, aus der von ihm erbauten ehemaligen St. Catharinen-Capelle der St. Leonhards-Kirche. Von E. E. Bann der St. Leonhards-Gemeinde. Ö. S.	Deponiert i.d. S. Leonkierdekirche. [0.2.15;
449	27. Krabbe von der Barfüsserkirche. Ö. S.	
450	28. Stein mit dem Wappen des Geschlechtes der Roth: aus der Barfüsserkirche. Ö. S.	
V 451	 Thürschloss von der Sacristei der St. Theodors-Kirche. S. 	
452	 Ein Band Schreibtafeln von Holz mit Wachsüberzug. S. 	

453	31. Glasierte Ziegelplatte mit eingepresster Blumen verzierung und Inschrift, Viertheil eines Kreises: ausgegraben im Hof des Hrn. Alt-Rathsherr ImHof-Forcart und Geschenk desselben. A. G.	
454	32. Kreuz von dem Deckstein des Sarcophages K. Albrechts I in Wettingen. Ö. S.	
4-55	33. Bild eines Baumeisters mit der Inschrift Maistres Humbret: Hochrelief am Südportale von St. Martin zu Colmar. Von Hrn. Bibliothecar Hugot daselbst. Ö. S.	
456	34. Capitell eines steinernen Halbsäulchens mit dem Bild eines Löwen. (Germanisches Nationalmuseum zu Nürn- berg.) Von Hrn. Prof. Wackernagel sel. A. G.	
457	35. Auferstehung Christi, Bildnerei in Alabaster (Museum zu Berlin). Von Hrn. Prof. Heussler-Ryhiner sel. A. G.	
458	36. Flügelaltärchen in Elfenbeinschnitzerei: Verkündigung, Geburt Christi, heil drei Könige, Einzug Christi in	ім деневешаясия
	Jerusalem, Auferstehung der Todten, Weltgericht. (Museum zu Darmstadt.) Ö. S.	,
459	38. Elfenbeintafel: die Geburt Christi. (Germanisches Nationalmuseum zu Nürnberg.) Ö. S.	
460	39. Elfenbeintafel: Anbetung der heil. drei Könige. (Germanisches Nationalmuseum zu Nürnberg.) Ö. S.	
461	41. Flügelaltärchen in Elfenbeinrelief: Maria mit dem Kinde und Kreuzigung Christi. (Museum zu Darm- stadt.) Von Hrn. Dr. Rieger daselbst. A. G.	
v 462.	43. Elfenbeintafel von einem Diptychon: Verrath Christi und die Kreuzigung. Ö. S.	
463	45. Zwei Elfenbeintafeln: Christi Geburt und Weltgericht, Christus am Kreuz und im Grabe. (Museum zu Ber- lin.) Ö. S.	
464-	46. Elfenbein-Diptychon: Anbelung der heil. drei Könige und Kreuzigung, Einzug in Jerusalem und Christus	

	als Gärtner. (Vereinigte Sammlungen zu München.) Ö. S.	
v 465	47. Elfenbeinmedaillon: die heil. Jungfrau mit dem Kinde. Ö. S.	
466	48. Elfenbeinbildnerei: die heil. Jungfrau mit dem Kinde, sitzend. (Französischer Privatbesitz.) Ö. S.	
467	49. Elfenbeinbildnerei: die heil. Jungfrau mit dem Kinde, stehend. (Museum zu Troyes.) Ö. S.	
468	50. Elfenbeinbildnerei: die heil. Jungfrau mit dem Kinde, stehend. (Domschatz zu Prag.) Ö. S.	TO A CONTROL OF THE STREET
469	 Die heil. Jungfrau mit dem Kinde, stehend: Steinbild im Schlosse Karlstein in Böhmen. Ö. S. 	
470	52. Elfenbeinbildnerei: die drei Marien. Aus und von dem Museum zu Darmstadt. Ö. S.	
471	 Elfenbeinbildnerei: die drei Marien. (Germanisches Nationalmuseum zu Nürnberg.) Ö. S. 	
472	 Elfenbeintafel: Tod der Maria. (Germanisches National- museum zu Nürnberg.) Ö. S. 	
4-73	56. Zwei Elfenbeintäfelchen: S. Johannes der Evangelist und S. Paulus. (Germanisches Nationalmuseum zu Nürnberg.) Ö. S.	
v 474	57. Elf Apostel in flachem Relief auf T\u00e4felchen von Bein.\u00f3. S.	
475 476	58a. b. Zwei Holztüfelchen mit der Kreuztragung und der Kreuzabnahme in Relief. (Cathedrale von Laon.) Von Hrn. Baumeister Wartner. A. G.	
477	59. Engel in Holzrelief; auf dem Spruchband die Worte Sit deo laus et gloria defunctis misericordia. (Frank- reich.) Von Hrn. Baumeister Wartner. A. G.	
478	61. Vergoldetes Erzbildehen eines Heiligen, den abgehaue- nen Kopf zwischen den Händen auf einem Stuhle sitzend: Reliquienbehälter. (Fürst von Hohenzollern zu Düsseldorf.) Ö. S.	**
4-7.9	62. Ciborium von vergoldetem Kupfer. (Germanisches Na-	1898 D. George de minderson
#M 443		Augushida.

	tionalmuseum zu Nürnberg.) Geschenk von Hrn. Prof. Wackernagel sel. A. G.	
HM 444 480	63. Ein ebensolches (ebenda). Von demselben. A. G.	1932 Zurish Cola In. Arone white
481	63a. Silbernes Ciborium (Kirche zu Ober-Millingen bei Rees am Niederrhein). Ö. S.	
4-82	64. Eherne Taufschale. (Nieder-Münster zu Regensburg.) Ö. S.	
483	65. Silberner Kelch. (Dom zu Köln.) Ö. S.	
483 <u>a</u>	66. Altarkreuz von vergoldetem Kupferblech mit dem Bild des Gekreuzigten. StR.	
484	67. Altarkreuz, mit Silberblech überzogen. StR.	A
4-85	68. Altarkreuz, vergoldetes Kupferblech. StR.	
486,487.488	69 a. b. c. Drei Vortragekreuze, vergoldetes Kupferblech. StR.	
489	 Vortragekreuz: in dem Ueberzug von nielliertem Silber- blech die Zeichen der vier Evangelisten. (St. Severin in Köln.) Ö. S. 	2 th 12 1 th
490	71. Ehernes Rauchfass. (Dom zu Regensburg.) Ö. S.	
491	73. Italiänischer Bischofsstab von Elfenbein mit der Krö- nung Mariæ. (Vereinigte Sammlungen zu München.) Ö. S.	
492	75. Brustbild Kaiser Karls IV: von dessen steinernem Standbilde im Dom zu Prag. Ö. S.	
493	76. Brustbild der vierten Gemahlinn Kaiser Karls IV, Elisabeth von Pommern: von dem steinernen Standbilde im Dom zu Prag. Ö. S.	
494	77. Brustbild Erzbischof Ernsts I von Prag: von dem steinernen Standbilde im Dom daselbst. Ö. S.	
495	78. Drei kleine Münnerbilder von Erz mit ausgebreiteten Armen als Doppelleuchter. (Böhm. Nationalmuseum zu Prag.) Ö. S.	
496	79. Elf Kinderspielfiguren von Thon, ausgegraben zu Nürnberg. (Germanisches Nationalmuseum daselbst.) Von Hrn. Prof. Wackernagel sel. A. G.	

497	80 a. b. Matrone und junge Frau, Reliefbilder in Holz. (Cathedrale in Warwick.) Geschenk von Hrn. Baumeister Wartner. A. G.	
499	82. Schachfigur von Elfenbein: König zu Pferd, von Arm- brustschützen umgeben. Ö. S.	in queebernis.
500	83. Reitergefecht in Elfenbeinrelief. (Germanisches Nationalmuseum zu Nürnberg.) Ö. S.	
501	84. Elfenbeinkästchen: Turnier von Frauen, Beschiessung einer Burg mit Blumen, Entführung. (Museum zu Boulogne.) Ö. S.	10
502	86. Drei Stücke eines in Elfenbein geschnitzten Kästchens: Bilder aus der Geschichte von Pyramus und Thisbe. (Privatbesitz in England.) Ö. S.	
503	87. Elfenbeinplatte von einem Kästchen mit romanhaften Reliefbildern. Aus und von dem Museum zu Darm- stadt. Ö. S.	
504	88. Elfenbeinplüttchen: Mann und Weib im Walde sich küssend und ein Waldbruder. (Germanisches Nationalmuseum zu Nürnberg.) Ö. S.	
505	89. Hölzerne Truhe aus Schloss Greifensee im Ktn. Zürich, die Vorderseite in Masswerk, Figuren und Wappen geschnitzt; der Fuss jünger und von einer Truhe in Muttenz, Baselland. Ö. S.	
506	89a. Geschnitztes und gemaltes Stück Fachwerk aus dem Inneren der Truhe Nr. 89. Ö. S.	
507	90. Hölzernes Kästchen: auf dem Deckel ein Liebespaar, auf den Seiten Thierbilder. Ö. S.	
508	91. Hölzernes Kästchen mit Menschen- und Thierbildern und deutschen Inschriften. Aus Wyl, Ktn. St. Gallen. Ö. S.	
V 509	92. Geschnitzter Holzdeckel eines Kästchens: Mann und Weib, die Treue ausgrabend und von den Bäumen pflückend; mit Inschrift in deutschen Reimen: vf bommen wachsett trviwe genvog, wen trwe vs bros-	

XIV.

	sen tvot, er ist wol ain hoflich man, der mit der howen trwi ueblich graben kan. Geschenk von Hrn. Prof. Wackernagel sel. A. G.	
#M 538	93 Halagana Klintshan mil Paliattannan (Campanisches	1898 J. Gowertelmanerum 1832 Zuminkertallen Ausgenhierten
511	94. Ein ebensolches. (Museum zu Berlin.) Ö. S.	
512	95. Küstchen mit gepresstem Lederüberzuge, einer Freu- lerinn zu Basel von einem? geschenkt. (Museum zu Berlin.) Ö. S.	neue Nr. 1938.371.
5/3	97. Schreibtafel von Elfenbein: auf jeder der zwei Seiten ein Liebespaar. (Museum zu Berlin.) Ö.S.	
514	99. Schreibtafel von Elfenbein: Herr und Frau auf der Falkenjagd. (Privatbesitz in Frankreich.) Ö. S.	
5/5	101. Rückseite eines Spiegelrahmens von Etfenbein: Herr und Frau auf der Falkenjagd. (Privatbesitz in Eng- land.) Ö. S.	
516	102. Rückseite eines Spiegelrahmens von Elfenbein: Herr und Frau auf der Hasenjagd. (Privathesitz in Eng- land.) Ö. S.	
517	103. Rückseite eines Spiegelrahmens von Elfenbein: Mann und Weib zwischen Bäumen. (Germanisches Na- tionalmuseum zu Nürnberg.) Ö. S.	
518	105. Rückseite eines Spiegelrahmens von Elfenbein: Herr und Fran im Brettspiel. (Privatbesitz zu München.) Ö. S.	
519	106. Rückseite eines Spiegelrahmens von Elfenbein: Herr und Frau im Brettspiel und zwei Zuschauer. (Privat- besitz in Frankreich.) Ö. S.	
520	108. Rückseite eines Spiegelrahmens von Elfenbein: Ritter, einer Frau sein Herz darbringend. (Privatbesitz in England.)	
521	110. Rückseile eines Spiegelrahmens von Elfenbein: Burg der Königinn der Liebe, Ritter von Frauen hinein- geführt. (Museum zu Darmstadt.) Ö. S.	

572	112. Kamm, aus Holz geschnitzt: auf der einen Seite Tristan und Isot und K. Marc, auf der andern ein Lanzenrennen; französische Inschriften. (Domschatz zu Bamberg: "Kamm der Kaiserin Kunigunde.") Ö. S.	
528	114. Silberner und vergoldeter Ring mit der Inschrift ein grot ior: Neujahrsgeschenk. Ö. S.	g.s.
My 441, 524	116. Messingenes Giessgefüss in Gestalt eines Löwen. (Germanisches Nationalmuseum zu Nürnberg.) Ö. S.	1888 Generale um sum
525	118. Trinkschale von Onyx. (Schloss Karlstein in Böhmen.) Ö. S.	
\$ 526.529.528	119a. b. c. Schloss und zwei Thürspangen aus Luzern. Ö. S.	
529	120. Richtschwert mit zwei Reihen eingegrabener Buchstaben, dem Doppeladler und dem Löwen von Habsburg. Ö. S.	
530	121. Dolch, auf dem Schlachtfelde von Tettwil ausgegraben. Geschenk von Hrn. Sam. Merian-Bischoff. A. G.	n. gf. viii igoz n. gf.
53/	122. Dolch, gefunden bei Sempach. Ö. S.	an as
532	124. Speereisen, im Aegeri-See gefunden. Von Hrn. Sigristen Bulacher sel. A. G.	n.gl.
533	126. Pfeilspitze, gefunden in den Trümmern der Froburg. Ö. S.	4
534	128. Stück eines Panzerhemdes, Messerstücke, eiserne Knöpfe und andere Theile eines (beim Erdbeben 1356?) zusammengeschweissten Klumpens, gefunden beim Graben einer Wasserleitung an der Freien Strasse.	
535	Ö. S. 129. Stücke eines (beim Erdbeben 1356?) zusammengeschweissten Panzerhemdes, gefunden bei Grabung eines Kellers hinter der Rümelinsmühle. Ö. S.	ernes viene Nummu 1905/5524
536	131. Steigbügel, Eisen und versilbert; gefunden bei Sempach. Ö. S.	
	3	Wennerson or return to the control of the control o

34 XIV. XV. 136. Basler Fahne, verloren auf dem Endinger Zuge 1367? 537 und aus der Kirche von Richenwyler im Elsass heimlich wieder entführt gegen 1548. Aus dem Staatsarchiv. Ö. S. 138. Eiserne Thürspange. (Kirche zu Viersen bei Glad-538 bach.) Ö. S. 140. Eiserner Schlüssel aus den Trümmern des Schlosses 539 Alt-Homburg bei Wagenstetten, Ktn. Aargau. Geschenk von Hrn. Antiquar Mende. A. G. Fünfzehntes Jahrhundert. 540 in generlemuscum 1. Krönung Mariæ: Schlussstein in dem linken äusseren Seitenschiffe des Münsters. Ö. S. 2-5. Vier Schlusssteine in den äusseren Seitenschiffen in gevorbenuseum 541,572 543.544 des Münsters. Ö. S. 6-10. Fünf Schlusssteine in dem Kreuzgange des Münin Jevalemusaum 545.546 sters: Kaiser Heinrich II, Kaiserinn Kunigund, zwei 547.548.549 Engel, S. Catharina. Ö. S. 11-13. Die drei Schlusssteine im Archiv des Münsters: 550 in Gevubennesseum Maria und Gabriel (Verkündigung) und Kaiser Hein-551 rich II. Ö. S. 552 15-22. Die acht Relieffiguren des Taufsleines im Mün-553.554 in Jevabenuscum ster: 15 S. Paulus, 16 S. Petrus, 17 S. Martinus. 555,556 18 Engel mit dem Taufgewande, 19 Christus, 20 S. Jo-557.558 hannes der Täufer, 21 S. Laurentius oder S. Vincen-559.560 tius, 22 S. Jacobus der ältere. Ö. S. 561 23. Fries des Taufsteines im Münster. Ö. S. 24-25. Drei Stücke mit Holzschnitzerei von den Cherstühlen des Münsters. Ö. S. Deporiert im Kl. Klingental 1938 562.563. 5629 26-55. Dreissig Holzschnitzereien an den Chorstühlen des 564-593 Münsters. Ö. S. 56 Brustbild Bischof Arnolds von Rothberg, † 1485, von 594 in geverbenuscum

seen Grabmal in dem linken äusseren Seitenschiffe in Münsters. Ö. S. ein mit dem Bischofsstabe zwischen dem bischöfhen Wappen von Basel und dem von Rothberg; iterschrift anno, domini, m.cccc. liiii arnoldus, de. rotte, episcopus. In die Rückseite (ursprünglich Vorrseite) Hammer und Zange und ein Rebmesser eingraben: Zunftzeichen der Schmiede und der Maurer er der Rebleute? Ö. S. d. Die Reliefbilder der s. g. Heinrichsglocke des ünsters: Kaiser Heinrich II, Kaiserinn Kunigund, aria, S. Theodulus. Ö. S. Tappen Pabst Felix V (von Savoyen) an der von ihm schenkten sog. Pabstglocke des Münsters. Ö. S. etterwerk eines Thürbogens am ehemaligen blauen ettner des Münsters. Ö. S. Zwei eiserne Blumen, Krönungen von ehemaligem itterwerk im Münster. Geschenk von Hrn. Schlossereister Pöhls sel. A. G.		
hen Wappen von Basel und dem von Rothberg; aterschrift anno. domini. m.cccc. liiii arnoldus. de. rot- rg. episcopus. In die Rückseite (ursprünglich Vor- rseite) Hammer und Zange und ein Rebmesser ein- graben: Zunftzeichen der Schmiede und der Maurer er der Rebleute? Ö. S. d. Die Reliefbilder der s. g. Heinrichsglocke des ünsters: Kaiser Heinrich II, Kaiserinn Kunigund, aria, S. Theodulus. Ö. S. Tappen Pabst Felix V (von Savoyen) an der von ihm schenkten sog. Pabstglocke des Münsters. Ö. S. atterwerk eines Thürbogens am ehemaligen blauen ettner des Münsters. Ö. S. Zwei eiserne Blumen, Krönungen von ehemaligem itterwerk im Münster. Geschenk von Hrn. Schlosser-		
d. Die Reliefbilder der s. g. Heinrichsglocke des ünsters: Kaiser Heinrich II, Kaiserinn Kunigund, aria, S. Theodulus. Ö. S. Tappen Pabst Felix V (von Savoyen) an der von ihm schenkten sog. Pabstglocke des Münsters. Ö. S. Itterwerk eines Thürbogens am ehemaligen blauen ettner des Münsters. Ö. S. Zwei eiserne Blumen, Krönungen von ehemaligem itterwerk im Münster. Geschenk von Hrn. Schlosser-		
schenkten sog. Pabstglocke des Münsters. Ö. S. itterwerk eines Thürbogens am ehemaligen blauen ettner des Münsters. Ö. S Zwei eiserne Blumen, Krönungen von ehemaligem itterwerk im Münster. Geschenk von Hrn. Schlosser-		
ettner des Münsters. Ö. S. Zwei eiserne Blumen, Krönungen von ehemaligem itterwerk im Münster. Geschenk von Hrn. Schlosser-		
itterwerk im Münster. Geschenk von Hrn. Schlosser-		
hürschlösser und Thürbeschläge aus dem Münster ad dessen Zubehörden. Ö. S.		
 Thürschlösser des Münsters und seiner Zubehörden. G. 		
änder der ehemaligen äusseren Archivthür des ünsters, wiederhergestellt und geschenkt von Hrn. ehlossermeister Pöhls sel. A. G.	Deponiert ture der	an der Salvisti Predigertirde
hürgriffe ebendaher. Von demselben. A.G.	A WATER	
o. c. Drei Bänder der ehemaligen inneren Archiv-		
	4 1	
		2
nur mit Beschlägen aus dem Bischofshof. O. S.	The state of the s	
-	c. c. Drei Bänder der ehemaligen inneren Archivnür des Münsters. Ö. S. Thürschloss eben daher. Ö. S. Thürgriff eben daher. Ö. S.	b. c. Drei Bänder der ehemaligen inneren Archiv- nür des Münsters, Ö. S. Thürschloss eben daher. Ö. S.

	30 XV.	
621	75. Silberne Monstranz mit dem Wappen der Mönche, ehe- mals im Kirchenschatz des Münsters, jetzt zu Liestal. Abbildung von Joh. Jac. Neustück, Geschenk des Hrn. Bened. de Anton Mäglin sel. A. G.	
V 622	76. Vier Messschellen in Drahtgeflecht. Ö. S.	
V 623	77. Vier Messglöckehen mit ledernen Handhaben. Ö. S.	
. 624	78. Stab mit Silberunwindung und doppeltem Krystall- knopf, von dem Pedell des Münsters bei grossen Processionen getragen. Ö. S.	
625	79. Rosenkranz von Holz und Bein, im Münsterchor ausgegraben. Ö. S.	7 THE TOTAL PRINCIPLE OF THE PERSON OF THE P
626	80. Eiserner und vergoldeter Fingerring Bischof Johanns von Veningen, † 1478: aus dessen im J. 1820 geöff- netem Grabe. Ö. S.	
627	81. Geschnitzte und gemalte Truhe, mit dem Wappen der v. Musperg und Sonnenberg, ehemals in der Domprobstei. Ö. S.	
G28	81a. Geschnitzte Truhe, ehemals zur Aufbewahrung der bischöflichen Messgewänder dienend. Ö. S.	
629	82. Geschnitztes und gemaltes Fachwerk aus dem Innern der Truhe 81. Ö. S.	
630	83. Ansicht der St. Alban-Kirche, Handzeichnung von Arnold Böcklin. Von Hrn. Prof. Wackernagel sel. A. G.	jegtinder neuensanig.
V 631.632	84a.b. Holzschnitzbilder in Relief: Erschaffung Evas; Adam und Eva. St. R.	
√ <i>G33</i>	85. Schlüssel, ausgegraben im St. Alban-Kloster. Von Hrn. Freivogel-ImHof sel. A. G.	
634	86. Schachtel mit gepresstem Lederüberzug, zur Aufbewahrung eines Kopfschmucks. Aus dem Staatsarchiv. Ö. S.	
635	88. Schlussstein aus der ehemaligen Augustinerkirche. Ö. S.	
636.637 638.639	89—92. Vier Schlusssteine aus der Sacristei der ehemaligen Augustinerkirche. Ö. S.	12
640	93. St. Augustinus, angemalte Steinbildsäule, Brunnen- bild des ehemaligen Augustinerklosters. Ö. S.	

641 94. Christus am Kreuz zwischen Maria und Johannes, Wandgemälde im ehemaligen Augustinerkloster: Nachbildung von Joh. Jac. Neustück. Ö. S. 96. Christuskopf, Schlussstein im Chore zu St. Peter. Ge-642 in gevertemenson schenk von Hrn. Baumeister Riggenbach sel. A. G. 97-108. Zwölf Schlusssteine des Chores zu St. Peter: in geverbenneseum 97 S. Petrus, 98 S. Paulus, 99 S. Andreas, 100 S. Jacobus maior, 101 S. Johannes, 102 S. Thomas, 103 S. Jacobus minor, 104 S. Philippus, 105 S. Bartholomeus, 106 S. Matthæus, 107 S. Simon, 108 S. Thaddæus. A. G. 655 109. Ehernes Reliefbild eines Chorherrn von einem Grabmale zu St. Peter, Ö. S. 113-115. Drei Schlusssteine von dem ehemaligen Lettner-656.657 658 gewölbe der Barfüsserkirche. Ö. S. "117-119. Drei Schlusssteine in dem ehemaligen Lettnerin Jever bemuseum 659.660 gewölbe der Barfüsserkirche. Von Hrn. Baumeister 661 Riggenbach sel. A. G. 120. S. Catharina: Schlussstein in dem ehemaligen Lettner-662 in Jarubenusceen gewölbe der Barfüsserkirche. Von Hrn. Baumeister Riggenbach sel. A. G. G63.664 121. 122. Zwei Stücke Blattwerk von einem Grabmale der in Jeverbemuseeen ehemaligen Barfüsserkirche. Von Hrn. Baumeister Riggenbach sel. A. G. 123-128. Die sechs in Holz geschnitzten Sehlusssteine des 665-670 Chores der St. Leonhards-Kirche: 123 Maria mit dem Kinde, 124 Anna mit Maria und Christus, 125 S. Bartholomæus, 126 S. Lucas, 127 S. Augustinus, 128 S. Leonhard. Ö. S. 671 129. Steinernes Weihwasserbecken aus dem S. Leonhards-Stift. Ö. S. 130. Grabstein aus dem ehemaligen Kreuzgange des In die Lonhardskirche als Depo-672 St. Leonhards-Stiftes: Bild eines Chorherrn. Ö. S. situm zurinfprensetzt 11.7-192 7-132. Leichnam Christi auf dem Schoosse der heil. Jung-1 673

38 XV. frau, nebst Inschrift: in Erz gegrabene Votivtafel der Herzoginn Isabella von Burgund, 1433; aus der Karthäuserkirche, Ö. S. 1 674 133. Eherne Tafel mit einem Wappenschild und zwei das Abendmal haltenden Engeln in nur erst eingegrabenen Umrissen: aus dem Karthäuserkloster. Geschenk von löbl. Waisenhaus-Inspection. Ö. S. 134. Eherne Tafel mit Inschrift von dem Grabe des Erz-V 675 bischofs Hugo von Rouen in der Karthäuserkirche. 676.677 135. 136. Grabmäler und Wappenschilde der Karthäuserkirche: Abbildungen von Joh. Jac. Neustück. Ö. S. 137. Bild und Wappen des heil. Bruno: Malerei auf Pa-678 pier, in das Karthäuserkloster gestiftet von Joh. Amerbach bei der Geburt seines Sohnes Bruno 1484. Ö.S. 138. Abbildung des vor-holbeinischen Todtenlanzes an der 679 ehemaligen Kirchhofsmauer der Predigerkirche, gemalt von Rudolf Feyerabend 1806. Ö. S. 139-153. Fünfzehn Bruchstücke des vor-holbeinischen 680 Todtentanzes: 139 der Kaiser, 140 die Königinn, 681 681 682 683 684 685 687 689 699 690 691 692 693, 694 141 der Herzog, 142 die Herzoginn, 143 der Graf, 144 der Jurist, 145 der Rathsherr, 146 der Arzt, 147 der Edelmann, 148 die Edelfrau, 149 der Kaufmann, 150 der Waldbruder, 151 der Herold, 152 der Koch, 153 der Bauer. 139 von Hrn. Abr. Iselin-Iselin, 145, 146, 149 von den Erben der Frau Werthemann-Burckhardt sel., 150 und 151 von denen der Frau Burckhardt-Iselin sel. Ö. S. 156-159. Bruchstücke aus den gereimten Beischriften

695 696 697

des vor-holbeinischen Todtentanzes: 156 der Tod zur Äbtissinn; 157, 158 Tod und Waldbruder: von den Erben der Frau Werthemann-Burckhardt sel.; 159 Tod

und Heidinn. Ö. S.

699	160. Bruchstück des vor-holbeinischen Todtentanzes: der Bischof. Geschenk von den Erben der Frau E. Burck- hardt-Gemuseus sel. Ö. S.	
700	161. Bruchstück des vor-holbeinischen Todtentanzes: das jüngste Gericht. Von denselben. Ö. S.	
701	163. Hölzerne Inschrifttafel aus einer Klosterbibliothek: der der Karthäuser? Ö. S.	
702	164. Christus mit den Wunden der Kreuzigung zwischen Maria und Johannes und den Wappenschilden derer von? und von Ramstein: Sockelgemälde des Altar- aufsatzes in der ehemaligen Capelle des Rathhauses. Ö. S.	
703	165. Steintafel mit Inschrift, 1461, von der ehemaligen Spitalscheuer zu St. Elisabethen. Von löbl. Pflegamt des Spitals. Ö. S.	
704	167. Hinteres Portal des chemaligen Kaufhauses, jelzigen Postgebäudes, gemalt von Joh. Jac. Neustück. A. G.	
705	168. Steinbild eines liegenden Mannes über dem nimeren Portal des ehemaligen Kaufhauses. Von Hrn. Chr. Walliser, A. G.	
v 706	169. Thürschloss aus dem ehemaligen Kaufhause. U.S.	
v 707	171. Thürklopfer und -beschläge aus dem ehemangen	
708	172. Abaüsse von 171. O. S.	
v 700	173. Vorhängeschloss aus dem Staatsarchiv. O. S.	
1710	174. Eiserner Geländerstab einer Treppe, chemais im Rathhause. Von Hrn. Schlossermeister Pöhls sel. A. G.	
111.712	176. 177. Zwei eiserne Spangen von einem Wandschrank im Saale des ehemaligen Richthauses der Minderen Stadt. Von Hrn. Hübscher-Lichtenhahn. Ö. S.	
VV 713.714	178. 179. Zwei ebensolche ebendaher. Von Hrn. Stadt- rath Amad. Merian. Ö. S.	
VV 715.716	180a. b. Thürbänder eines an das Spahlenthor angebaut	

XV. gewesenen Hauses. Geschenk von Hrn. Baumeister Sprüngli. A. G. 181. Thorschlüssel. Von Hrn. Prof. Wackernagel sel. V 717 A. G. and half rendesigned and married 184. 185. Zwei Ofenkacheln, gefunden in dem zugeschüt-718.719 teten Burggraben hinter dem Münster: 184 Bild einer Heiligen, 185 zwei ringende Männer. Von Hrn. Ed. His. A. G.

186. 187. Zwei Ofenkacheln, ausgegraben im Fröschen-720,721 bollwerk: 186 Simson mit dem Löwen, von Hrn. Matthias Barth; 187 Ritter zu Pferde. Von Hrn. Prof. Wackernagel sel. A. G. 191. Drei Stücke Holzschnitzerei mit dem Rothischen 722 und zwei anderen Wappenschilden, von der Decke des Saales der ehemaligen Armenherberge. Ö. S. 728.724 725.728 727.728 729.730 731.732 193-204. Zwölf Tafeln mit zehn einzelnen Figuren, einer Figurengruppe und einem Hasenburgischen Wappenschilde in gemalter Holzschnitzerei, von der Decke des ehemaligen Wirthshaussaales zur Blume. Zur Hälfte Geschenk von Hrn. Antiquar Mende. Ö.S. 733 , 724 205. Hölzernes Kästchen mit ausgeschnitztem Zierrath. 735 none Ö. S. mah man mallimede lang religiblend 206. Holzkästchen, dem vorigen ähnlich. (Privatbesitz zu 1898 I. GENERAL MEMORIES 736 1932 Burnish celes the Aringenher din #M 528 208. Die Zeichen der Buchdrucker Joh. Bergmann von 737 Olpe, Michael Furter, Nicol. Kessler, Jacob von Pforzheim, Bernhard Richel und Mich. Wenssler, auf Anlass des Buchdruckerfestes 1840 neu in Metall und Holz geschnitten, Ö. S. 209. Schlacht von Dornach 1499: lithographiertes und nach- 8ez. 1909 am Ansiguar 738 gemaltes Facsimile eines gleichzeitigen Holzschnittes in Light verkauft für fu. 5. der öffentlichen Kunstsammlung. Von Hrn. Prof. Wackernagel sel. A. G. V 739 209 a. b. Vier gestickte Wappenschildchen. Ö. S.

V 740	210. Teppich mit den Bildern der vier Helden Karl, Gottfried von Bouillon, Artus und Judas Macca- bæus; Wappenschild der Eberlin. Ö. S.	
741	211. Teppich: oben Jüngling und Jungfrau unter einem Zelte Karten spielend, unten eine Jungfrau und zwei Jünglinge in einem Garten; Wappen derer zum Luft und der Meyer zum Pfeil. Ö. S.	
V 74-2	212. Teppich: Impfung der Treue in den Holder u.a. Geschenk von Hrn. Appellationsrath Dan. Heussler- Thurneisen. A. G.	
v 743	213. Teppich: Aristoteles, von einem Weibe geritten u.a. Ö. S.	
v 744	214. Teppich: Jüngling und Jungfrau mit je zwei fabel- haften Thieren. Ö. S.	
745	915. Teppich, nach Ueberlieferung aus der Siegesbeute von Murten: Elephant, Löwe, Einhorn, Hirsch. Ö.S.	
746	216. Reliefstickerei in Gold und Seide: Maria mit dem Kinde, Johannes der Täufer und Maria Magdalena: Seitentheil eines Altarvorhanges? Ö. S.	
v 747	217. Gott Vater mit der Weltkugel, segnend: Holz- schnitzerei, ursprünglich ganz in Gold und Farben. Von Hrn. Antiquar Mende. A. G.	
748	218. S. Anna im Kindbett und S. Joachim, Hochrelief von Holz. (Vereinigte Sammlungen zu München.) Ö.S.	
749	219. Maria im Gebet vor dem Kinde knieend, über ihr Gott Vater segnend zwischen Engeln und der heil. Geist als Taube: glasiertes Thonrelief von Luca della Rob- bia. (Uffizj zu Florenz.) Von Hrn. Prof. Heussler- Ryhiner sel. A. G.	
750	220 a. b. Buchdeckel, aus Silber getrieben: Maria mit dem Kinde zwischen zwei leuchtertragenden Engeln, Chri- stus am Kreuz zwischen Maria und Johannes. (Dom zu Mainz.) Ö. S.	
757	221. Pacem von Elfenbein: Maria mit dem Kinde zwischen	

S. Catharina und S. Barbara. Aus und von dem Museum zu Darmstadt Ö. S.	
222. Elfenbeintafel: Anbetung der heil drei Könige Ö S	
224. Elfenbeintafel: Maria mit dem Kinde, unten Ochs und Esel: Stück einer Anbetung. (Privatbesitz in England.) Ö. S.	- 1
225. Maria mit dem Kinde, segnend: Stadtbanner von Strassburg, nach einer Abbildung von 1488. Ge- schenk von Hrn. Prof. Karl Schmidt daselbst. Ö.S.	n.gf. VII 10. Dr.E. d. g
226. Maria mit dem Kinde, Standbild von Holz, aus Zug.	ndianas como e de la como de la c
221. Petrus schlafend, am Oelberge: gemalte und ver-	
228. 229. Gefangenführung und Ausstellung Christi; Re- lieftafeln von dem in Holz geschnitzten Altare einer Kirche des Badischen Schwarzwaldes. (Privatbesitz zu Frankfurt a. M.) Von Hrn, Dr. Rieger in Darm- stadt, A. G.	
230. Die Juden am Fuss des Kreuzes, Alabasterbildnerei. (Graf Franz von Pocci zu München.) Von Hrn.	
231. Standbildchen Mariæ von Eichenholz; aus einer Kreu-	
232. Standbildchen des Apostels Johannes von Elfenbein:	
233. Knieende Magdalena, Hochrelief von Eichenholz: aus einer Kreuzigung. (Museum zu Siegmaringen.) Von Hrn. Prof. Heussler-Ryhiner sel. A. G.	
234. Grablegung Christi, aus Buchsbaum geschnitzt 1496.	
236. Elfenbeinplättchen: Bruchstück einer Darstellung der drei Marien. Aus und von dem Museum zu Darmstadt. Ö. S.	
	Museum zu Darmstadt. Ö. S. 222. Elfenbeintafel: Anbelung der heil. drei Könige. Ö. S. 224. Elfenbeintafel: Maria mit dem Kinde, unten Ochs und Esel: Stück einer Anbelung. (Privatbesitz in England.) Ö. S. 225. Maria mit dem Kinde, segnend: Stadtbanner von Strassburg, nach einer Abbildung von 1488. Geschenk von Hrn. Prof. Karl Schmidt daselbst. Ö. S. 226. Maria mit dem Kinde, Standbild von Holz, aus Zug. Ö. S. 227. Petrus schlafend, am Oelberge: gemalte und vergoldete Holzschnitzerei. Ö. S. 228. 229. Gefangenführung und Ausstellung Christi: Relieftafeln von dem in Holz geschnitzten Altare einer Kirche des Badischen Schwarzwaldes. (Privatbesitz zu Frankfurt a. M.) Von Hrn. Dr. Rieger in Darmstadt. A. G. 230. Die Juden am Fuss des Kreuzes, Alabasterbildnerei. (Graf Franz von Pocci zu München.) Von Hrn. Prof. Heussler-Ryhiner sel. A. G. 231. Standbildchen Mariæ von Eichenholz: aus einer Kreuzigung. (Privatbesitz in Köln.) Ö. S. 232. Standbildchen des Apostels Johannes von Elfenbein: aus einer Kreuzigung. (Privatbesitz zu Paris.) Ö. S. 233. Knieende Magdalena, Hochrelief von Eichenholz: aus einer Kreuzigung. (Museum zu Siegmaringen.) Von Hrn. Prof. Heussler-Ryhiner sel. A. G. 234. Grablegung Christi, aus Buchsbaum geschnitzt 1496. (Vereinigte Sammlungen zu München.) Ö. S.

	Ö. S.	
767	238. Standbildehen des Täufers Johannes aus Elfenbein. (Fürst von Hohenzollern zu Düsseldorf.) Ö. S.	120
768	239. Johannes der Täufer als Knabe, Brustbild: Marmor- relief von Donatello. (Uffizj zu Florenz.) Geschenk von Hrn. Prof. Wackernagel sel. A. G.	
v 769	240. Relieftafel in Holz, aus der Kirche von Meggen. Ktn. Luzern (vorher in der älteren Tellskapelle bei Küssnacht): oben S. Jodocus? unten das Christkind und der Täufer Johannes zwischen den vierzehn Nothhelfern. Ö. S.	
v 770	240 a. Petrus mit dem Schlüssel, halbe Figur in Holz- relief. Ö. S.	
77/	241. Hölzerner Schiebdeckel eines Kästchens mit den ein- gegrabenen Bildern der Apostel Petrus und Paulus. (Privatbesitz in Köln.) Von Hrn. Baumeister Wartner. A. G.	
772	242. S. Matthæus, Standbildchen von Holz. (Belgien.) Von Hrn. Baumeister Wartner. A. G.	
v 773	243. S. Laurentius, angemaltes Standbildchen von Holz: aus der Lombardei. Ö. S.	
774	244. S. Catharina, hölzernes Standbildchen von 1479. (Catharina-Spital zu Stadtamhof.) Ö. S.	
V 775	245. S. Barbara, Standbild von Holz, and Zuc. Ö.S.	-
776	tionalmuseum zu Nürnberg.) Ö. S.	
777	(Graf Franz von Pocci zu München.) Von Hrn. Prof. Heussler-Ryhiner sel. A G	
778	248. S. Hubertus, Relief aus gebranntem Thon. (Germanisches Nationalmuseum zu Nürnberg.) Ö. S.	-
779	249. Gedenktafel mit französischer Inschrift, von Löwen. Ö. S.	

	44 At.	
780	250. S. Mauritius, ehernes Standbild im Hofe eines Privathauses zu Nürnberg. Geschenk von Hrn. Prof. Wackernagel sel. A. G.	
781	252. S. Vincentius? Steinbild am Thurme St. Jaques zu Paris. Von Hrn. Baumeister Riggenbach sel. A.G.	
782	254. Heiliger in Franciscanertracht, Holzschnitzerei. (Museum zu Berlin.) Ö. S.	
783	255. Sitzender und lesender Mönch. (Frankreich.) Von Hrn. Baumeister Wartner. A. G.	
784.785	256—260. Fünf Monstranzen von vergoldetem Kupfer. StR.	
789.790	261a. b. Bruchstücke von Monstranzen aus vergoldetem Kupfer. StR.	
791	264. Silbernes Messkünnchen. (S. Lambertus in Düsseldorf.) Ö. S.	
792	266. Silbernes Rauchfass. (Kirche zu Eltenberg.) Ö.S.	
793	269. Marmorbüste eines Kindes. (Ufficj zu Florenz.) Von Hrn. Baumeister Wartner.	
794	270. Todt oder schlafend sitzende Matrone, Hochrelief von Erz. (Vereinigte Sammlungen zu München.) Von Hrn. Prof. Heussler-Ryhiner sel. A. G.	
795	272. Brustbild des Enœus Pius Senensis Papa secundus, auf der Rückseite ein Pelican: Bronzemedaillon von Andrea Guacialoti von Prato. (Hr. Dr. Julius Fried- länder zu Berlin.) Von Hrn. Prof. Heussler-Sarasin. A. G.	
796	274. Brustbilder K. Maximilians I als Erzherzogs und seiner Gemahlinn Maria von Burgund: Bronzemedail- lon. Vom Besitzer des Originals, Hrn. Dr. Julius Friedländer zu Berlin. A. G.	
797	276. Hölzernes Standbild eines Ritters (Rudolfs von Habsburg?). Ö. S.	
798	277. Ritter mit einem Schwerte, Holzbild. (Germanisches	

	Nationalmuseum zu Nürnberg.) Geschenk von Hrn. Prof. Heussler-Ryhiner sel. A. G.	
799	278. Ritter mit einem Speere, Holzbild. (Germanisches Nationalmuseum zu Nürnberg.) Von Hrn. Prof. Wackernagel sel. A. G.	
√ 800.801	279 a. b. Zwei männliche Brustbilder, angemalte Hoch- reliefe von Holz. Ö. S.	
V 802	281. Vergoldetes Erzbildchen eines knieenden und Steine werfenden Mannes. Von Hrn. Bürgermeister Fel. Sa- rasin sel. Ö. S.	
803	282. Elfenbeinmedaillon: Figur einer Reiterinn. Ö. S.	
804-	282 a—d. Baumeister, Polier, Steinmetz und Maurer: be- malte Steinstandbild:hen von dem ehemaligen Grab- male des Baumeisters Konrad Kuyne im Dom zu	
	Köln 146? (Erzbischöfliches Museum daselbst.) Von Hrn. Alfred Sulger sel. A. G.	
805	283. Rückseite eines Spiegelrahmens von Elfenbein: Mann und Weib in einem Garten; Ueberschrift en gré. (Privatbesitz in Frankreich.) Ö. S.	
806	284. Spiegelkästehen von Elfenbein: auf der einen Seite ein Turnier, auf der anderen Ritter, eine von Frauen vertheidigte Burg mit Blumen beschiessend und er- sleigend. (Privatbesitz in England.) Ö. S.	
807 808	285 a. b. Elfenbeinkästchen mit Liebesbildern. (Kirchenschatz von S. Ursula in Köln.) Ö. S.	1
809	286. Elfenbeinkästchen mit Bildern des Tanzes und der Jagd. (Germanisches Nationalmuseum zu Nürnberg.) Ö. S.	
810	287. Holzkästchen mit geschnitztem Masswerk, den Buchstaben H und K und dem Wappenbild derer von Alten Trüwen. Aus Baselland. Ö. S.	
811 1M 527	288. Kästchen mit Lederüberzug, worin Figuren und Laubwerk ausgeprägt. (Germanisches Nationalmuseum zu Nürnberg.) Ö. S.	1898 3. Garnise un voinn 1932 Burick eile Fee Ausgrahie Da

	46 XV.	
	290. Verzierte Buchschliesse von Messing. Geschenk von Hrn. Prof. Wackernagel sel. A. G.	V 812
	292. Messerheft von vergoldetem Eisen mit eingegrabenen Heiligenbildern. Ö. S.	813
*	294. Ehernes Giessfass. (Germanisches Nationalmuseum zu Nürnberg.) Ö. S.	814
	296. Eherne Lampe. (Museum zu Berlin.) Ö. S.	815
	297 a. b. Krabben vom Kölner Dom. Ö. S.	8/6
	298 a—e. Krabben vom Münster zu Ulm. Von Frau Wwe. Marg. Merian-Burckhardt. A. G.	817
	299. Achtzehn Krabben. (Baiern.) Von derselben. A.G.	818
	300a—d. Giebelblumen. (Baiern.) Von derselben. A. G.	819
	301 a. b. Stücke Masswerk. (Baiern.) Von derselben. A.G.	820
	302. Friesstück aus dem Ulmer Münster. Von derselben. A. G.	821
	303 a. b. Friesstücke. (Baiern.) Von derselben. A. G.	822
	304a. b. Pfeilercapitelle. (Baiern.) Von derselben. A. G.	813
	305. Capitell eines Halbsäulchens. (Germanisches Nationalmuseum zu Nürnberg.) Von Hrn. Prof. Wackernagel sel. A. G.	824
	306a. b. Tragsleine im Münsler von Strassburg, ein Enget und ein Mannsbild in Hochrelief, ersterer mit der Jahreszahl 1488. Von Hrn. Baumeister Wartner	825
	307. Zwei Stücke eines in Holz geschnitzten Thierfrieses aus einem Hause in Zug. Von deren jetzigem Be- sitzer, Hrn. Prof. Keiser in Zürich. A. G.	826
	308. Wappen derer von Wohlen in Holzschnitzerei, von der Decke eines Gemaches im Schlosse Habsburg. Von Hrn. Dan. Burckhardt-Foreart. Ö. S.	829
	310. Wange eines Chorstuhles, Holzschnitzerei. (Baiern.) Von Frau Wwe. Marg. Merian-Burckhardt. A. G.	828
	311 a. b. Krabben vom Chorgestühle des Ulmer Münsters. Von derselben. A. G.	829
The state of the s	312. Misericordia, eben daher. Von derselben. A. G.	830

831	313. Misericordia: ein Frauenkopf. Geschenk von Hrn. Prof. Wackernagel sel. A. G.	
832	314a. b. Misericordien: Bilder eines Mönchs und eines Pilgers. (St. Germain l'Auxerrois in Paris.) Von Hrn. Baumeister Wartner. A. G.	
833	316. a. b. Zwei Stücke Blattwerk in Holzschnitzerei. (Museum zu Berlin.) Ö. S.	
834	318 a. b. Zwei Stücke Füllungen in Holzschnitzerei. (Mu- seum zu Berlin.) Ö. S.	
835	319 a.—d. Vier Stück Füllungen eines Wandschrankes. (Museum zu Berlin.) Ö. S.	-
836	321. Zwei Thürchen mit Wappenschilden und Zierrath von Eisen. (Notre-Dame zu Paris.) Ö. S.	
837	323. Thürspange. (St. Columban zu Köln.) Ö. S.	Ī
838	325. Thürspange. (Schrank im Privatbesitz zu Köln.) Ö.S.	-
839	327. Thürschloss. (Germanisches Nationalmuseum zu Nürnberg.) Ö. S.	
840	328. Durchbrochen und erhaben gearbeiteter Thürbeschlag hinter dem Klopfer. (Vereinigte Sammlungen zu München.) Ö. S.	
841	329. Eiserner Thürklopfer eines Privathauses zu Troyes. Von Hrn. Baumeister Wartner. A. G.	
842	330. Eiserner Thürklopfer, französisch. Von demselben. A. G.	
v 843	331. Eisernes Vorhängeschloss, gefunden bei St. Jacob. Von Frau Wwe. Marg. Merian-Burckhardt. A. G.	
V 844	332. Eiserner Schlüssel, ebenso. Von derselben. A. G.	1
v 845	333. Vier eiserne Schlüssel an einer Kette, ebenso. Von derselben. A. (4.	
1846	334. Zwei Schlüssel, ausgegraben in der Nähe der Crischona-Kirche. Von Hrn. Abwart Kaufmann. A.G.	-
√ 847	335. Eiserner Schlüssel, gefunden bei Leuzingen im Ktn. Bern Solethurn. Von Hrn. Prof. Wackernagel sel. A.G.	-

PA 100	
erner Schlüssel, gefunden im Burgzwinger von heln. Geschenk von Hrn. Sam. Merian-Bischoff. G.	× 1
eihändiges Schwert. Ö. S.	n. gd. VIII 1908 Dr. 2. 7.4.
eihändiges Schwert, gefunden bei St. Jacob. Von u Wwe. Marg. Merian-Burckhardt. A. G.	11 , , , , , , ,
wert mit Einer Schneide, gefunden bei St. Jacob.	
ifacher Dolch mit abgebrochenen Griffen, am hlenberg ausgegraben. Von Hrn. Antistes Jac. eckhardt sel. A. G.	n.gf. VIII 1908
cheisen ohne Griff, gefunden bei St. Jacob. Von u Wwe. Marg. Merian-Burckhardt. A. G.	A 14 0
ch, gefunden an der Birs bei Arlesheim. Von a. Sigristen Bulacher sel. A. G.	n. gf
ch mit Silberverzierung, bei Murten im Moos unden. Von Hrn. Sam. Merian-Bischoff. A. G.	n.gf. VIII 1908
ernes Messer mit Hammergriff, gefunden bei St. Ja- . Von Frau Wwe. Marg. Merian-Burckhardt. A.G.	H.G.
hlerner Streitkolben. Ö. S.	
ei Speereisen, bei St. Jacob und bei Muttenz geden. Von Hrn. Sam. Merian-Bischoff. A. G.	cetetores neve winsmer 1208 1405/4134
nzeneisen. Von demselben. A. G.	n.gl.
erne Armbrustwinde. Von Hrn. Zeugwart Buzer in Luzern. A. G.	
e ebensolche aus Luzern. Von Hrn. Sam. Merian- choff. A. G.	
ei Armbrustpfeile. Von demselben. A. G.	n. af . Tog be & the.
ileisen, gefunden in den Trümmern des Schlosses ein. Von Hrn. Dr. Wybert. A. G.	() (
ileisen, gefunden bei St. Jacob. Ö. S.	
un Pfeileisen, gefunden bei St. Jacob. Von Frau we. Marg. Merian-Burckhardt. A. G.	nene wummern 1908/4248/54. 109
	heln. Geschenk von Hrn. Sam. Merian-Bischoff. G. chhändiges Schwert. Ö. S. chändiges Schwert, gefunden bei St. Jacob. Von u Wwe. Marg. Merian-Burckhardt. A. G. wert mit Einer Schneide, gefunden bei St. Jacob. G. ifacher Dolch mit abgebrochenen Griffen, am hlenberg ausgegraben. Von Hrn. Antistes Jac. ckhardt sel. A. G. cheisen ohne Griff, gefunden bei St. Jacob. Von u Wwe. Marg. Merian-Burckhardt. A. G. ch, gefunden an der Birs bei Arlesheim. Von . Sigristen Bulacher sel. A. G. ch mit Silberverzierung, bei Murten im Moos mden. Von Hrn. Sam. Merian-Bischoff. A. G. ernes Messer mit Hammergriff, gefunden bei St. Ja- Von Frau Wwe. Marg. Merian-Burckhardt. A. G. chlerner Streitkolben. Ö. S. chlerner Streitkolben. Ö. S. chlerner Streitkolben. Ä. G. chen. Von Hrn. Sam. Merian-Bischoff. A. G. ch

	Aliz Ali	
866	356. Zwei Pfeileisen, gefunden beim Schlosse Rötheln. Geschenk von Hrn. Balmer in Lörrach. A. G.	mene Winnmer 1905/4255 104. 21.8.4.9. nene Winnmern
867	357. Zehn Pfeileisen, gefunden bei Leuzingen, Ktn. Solothurn. Von Hrn. Prof. Wackernagel sel. A. G.	nene Nummern 1905/4256-64. 11 "
868	358. Eiserner Sporn, gefunden bei St. Jacob. Von Frau Wwe. Marg. Merian-Burckhardt. Ö. S.	
869	359. Eisernes Sporenrad, ebenso. Von derselben. A. G.	,
870	360. Eiserner Sporn aus dem Innern einer Mauer des ehemaligen Kaufhauses. Ö. S.	agf. 18.10.01.8.t.lg.
871	361. Eiserner Sporn, 1858 im Geigyschen Gute bei St. Jacob ausgegraben. Von Hrn. Antiquar Mende sel. A. G.	
872	362. Schild von Holz mit Lederüberzug, aus Biel. Von Hrn. Alfr. Merian-Thurneisen. A. G.	
878	364. Pferdegebiss, bei Murten im See gefunden. Von Hrn. Prof. Wackernagel sel. A. G.	n.gf. v1.10. Dr. g. d. g.
874	365. Ein ebensolches. Von Hrn. Antiquar Wolf. Ö. S.	4 1. 1. 5 . 1. 1.
875	366. Zierrath aus vergoldetem Kupfer: vom Pferdezeug? gefunden bei St. Jacob. Von Frau Wwe. Marg. Merian-Burckhardt. A. G.	
	medical Millianti sont liquir obsertage account 2. 51	
	Sechszehntes Jahrhundert.	
876	 Geschnitzter und gemalter Schrank von 1518, ehemals im Archiv des Münsters. Ö. S. 	
877	 Zwei vergoldete und versilberte Leuchter von Holz mit vergoldetem und gemaltem Blattwerk von Kupfer. Ö. S. 	
878	3. Vergoldeter und versilberter Kreuzfuss von Holz. Ö.S.	
879.880	3 a. b. Palmenzweige. Ö. S.	
881	3 c. Klopfbrett für die Passionszeit. Ö. S.	And the second s
882	4. Almosentasche in Netzstrickerei. Ö. S.	
883	5. Christus- und Marienkopf, Ueberreste eines ehemaligen Wandgemäldes von 150? an der Vorderseite der 4	

XVI.

	St. Peterskirche. Geschenk von den Erben des Hrn. Pfr. Simon LaRoche sel. bei St. Peter. A. G.	
884	6. Federzeichnung dieses Wandgemäldes von Heinr, Neu-	
885	7. Brustbild eines Bischofs, von Holz geschnitzt, ursprünglich ganz gemalt und vergoldet: Reliquienbehälter. Aus dem Hause E. E. Vorstadtgesellschaft gam Rupf und Geschenk derselben. Ö. S.	
886	8. Orgeltisch von 1505. Von E. E. Bann der St. Leon-	
887	9. Doppelte Sanduhr, ehemals in der St. Leonhards-Kirche.	4
888	11. Sommerhaus des ehemaligen Obern Collegiums, früheren Augustinerklosters: getuschte Abbildung von Joh. Jac.	
889	13. Maria mit dem Kinde als das Weib der Offenbarung Joh. XII, 1: von der Ueberwölbung des Ofens in der	
890	14. Feile Justiz: Gewölbetragstein der Vorhalte zu der alten Gerichtsstube des Rathhauses. Ö. S.	
891	15. Silbernes, theilweise vergoldetes Brustbild (zugleich Büchse) des Standesweibels. Ö. S.	
892	16. Zwei Basler Münzstempel von 1516. St. R.	
893	zeichen, das sog. Brett; ehemals auf dem Rathhause.	
894	19. Eichener Cassenbehälter mit den Bildern der Monate und der Jahreszeiten in Oelmalerei. Vonlöbl. Kirchen- und Schulgutsverwaltung. Ö. S.	S.R.
a, 6, c,d, 895	20. Vier Kerbhölzer. Aus dem Staatsarchiv. O. S.	2. K.
896	21. Oelgemälde auf Leinwand zur Erinnerung an das grosse Erdbeben des J. 1356: Maria, das Wappen Basels, Kaiser Heinrich II, oben Denkverse in Rebus; ehemals im Kaufhause. Von löbl. Kaufhauscommission. Ö. S.	

897	23. Messingene Handfeuerspritze von 1557. Geschenk von löbl. Pflegamt des Spitals. Ö. S.
898	25. Lade der Basler Steinmetzen von 1592 mit den Bildern der heil, vier Gekrönten und anderer Malerei. Von E. E. Handwerk der Steinmetzen und Maurer. Ö. S.
899	26. Eiserne und gemalte Geldtruhe. Von Hrn. Rathsh. Eman. Burckhardt-Fürstenberger sel. A. G.
v 900	27. Hälfte eines eisernen und vergoldeten Thürbogen- gitters: aus der Schmiedenzunft. Von Hrn. Schlosser- meister Pöhls sel. A. G.
4 901	28. Eiserner Thürklopfer. Von ebendemselben. A. G.
v 902	28 a. Acht kleine Schlüssel. Von Hrn. Alt-Rathsherr J. J. ImHof-Forcart, aus seinem Hause zum mittleren Pfauen, vormals dem der Tscheckenpürlin. A. G.
· 903	28 b. Neun grössere Schlüssel. Wie 28 a. A. G.
v 904	28 c. Vorhängeschloss. Wie 28 a. und b. A. G.
905	30. Eiserne Hängelampe. Von Hrn. Antiquar Wolf. Ö. S.
906	32. Steintafel von 1568 mit Inschrift und den Wappen der Gernler und derer von Offenburg: aus dem Spiesshof. von dessen ehemaligem Besitzer, Hrn. Dan. Gessler. Ö. S.
9 07 908	33 a. b. S. Peter und S. Johannes, Halbfiguren aus Holz geschnitzt, Träger des Windendaches an dem 1587 gebauten ehemaligen Hause zur Himmelspforte, Freie Strasse 8. Ö. S.
909	34. Ofenkachel mit dem Basler Wappen, ausgegraben im Fröschen-Bollwerk. Von Hrn. Märklin-Christ. A. G.
4M2 910	36 a. b. Relief brustbild des Erasmus von Rotterdam 1519 han in Schulbe handlen und dessen Sinnbild, Terminus. Ö. S.
911	37. Hölzerne Truhe des Erasmus von Rotterdam. O. S.
912	38. Messer des Erasmus von Rotterdam mit Jaspisheft, durch Aurelius Erasmus Frobenius an Bonif. Amerbach- gekommen. Ö. S.
913	39. Messer und Gabel mit Silberheften, worein Bilder aus

	21.	
	der Geschichte Adams und Evas u. s. f. nach Hans Holbein gegraben: Erasmus Abbas Claretumbensis Erasmo Rotherodamo dono misit; zwischen 1526 und 1536. Ö. S.	
V -	41. Holzschnitzerei in Gestalt einer Flasche: Domino Bo- nifacio Amerbachio Gilbertus Cognatus D. M. Ö. S.	
915	42. Die Zeichen der Buchdrucker Joh. Bebelius und Mich. Isengrin, Nicol. Brylinger, Andreas Cratander, Valent. Curio, Nicol. Episcopius Sohn, Joh. Faber Emmeus, Joh. Frobenius, Polycarpus Gemusæus, Thom. Guarinus, Joh. Herwagen Vater, Nicol Lamparter, Balth. Lasius, Joh. Oporinus, Adam Petrt von Langendorf, Heinr. Petri, Joh. Schröter, Joh. Walder, Konr. Waldkirch. Barthol. Westhemer und Thom. Wolff, auf Anlass des Buchdruckerfestes 1840 neu in Holz geschnittrn. Ö. S.	
916	43. Simson und Delila, Malerei auf Glas von 1534: aus der Sammlung Bonif. Amerbachs. Ö. S.	Falm
917	44. Urtheil Salomonis, Malerei auf Glas: ebendaher. Ö.S.	Theselv
918	44 a. Kästchen von verschiedenfarbigem Glas mit aufgemaltem Wappen von 1567. Geschenk von Hrn. Antiquar Mende. Ö. S.	
919	45. S. Georg, Oelgemälde auf Holz von Hans Bock. Ö.S.	affetaten en die
920	46. Stammbaum der Nachkommenschaft des Frankenkönigs Chlodwig von Joh. Herold: Holzschnittrolle, hsggb. zu Basel von Oporinus 1556. Ö. S.	29/1.07
921	47. Basler Stammbuch mit Wappen- und andern Bildern. Von Frl. Emilie Linder sel. A. G.	
V 922.928	47 a. b. Zwei gestickte Wappenschildchen. Ö. S.	
924	48. Ansicht der Stadt Basel, ausgemalte Federzeichnung. Ö. S.	Marries .
925	49. Gott Vater segnend: Marmorrelief der Lombardi. (Museum zu Berlin.) Ö. S.	
926.927	50.51. Die Köpfe Adams und Evas am Südportal der Mariencapelle zu Würzburg: Steinbilder Tilmann	

Riemenschneiders. Geschenk von Hrn. Prof. Wackernagel sel. A. G. 52. Die Köpfe Christi, Mariæ, Johannis, Nicodemus, 928 Josephs von Arimathia und Maria Magdalenes aus dem Steinrelief der Grablegung von Tilmann Riemenschneider zu Maidbrunn in Franken. Von demselben. A. G. 53. Brustbild Tilmann Riemenschneiders aus der Grab-929 legung zu Maidbrunn. Von ebendemselben. A. G. 930 54. Anisbrotform mit dem Reichsadler. Von Hrn. Samuel Merian-Bischoff. A. G. 55. Judith, alabasternes Standbildchen von Conrat Meit von 931 Worms. (Vereinigte Sammlungen zu München.) Ö. S. 57. Stammbaum Christi aus der Wurzel Jesse und die 932 unbefleckte Empfängniss Mariæ: Elfenbeintafeln. (Englischer Privatbesitz.) Ö. S. 58. Maria mit dem Kinde, schlafend: Elfenbeinrelief. 933 Aus und von dem Museum zu Darmstadt. Ö. S. 60. Christus, von dem gerechten Manne getränkt: Elfen-934 beintafel von einem Buchdeckel. (Museum zu Kensington.) Ö. S. 62. Christi Geisselung: Elfenbeintafel. (Englischer Privat-935 besitz.) Ö. S. 64. Maria und Johannes, aus einer Kreuzigung: Elfen-936 beinrelief? Ö. S. 66. Leichnam Christi auf dem Schooss Mariens, s. g. Pie-937 tas: Pacem von Elfenbein. (Französischer Privatbesitz.) Ö. S. 68. Compasskästchen mit Elfenbeinrelief: Maria zwischen V 938 S. Johannes und S. Laurentius. Ö. S. V 939 70. S. Christophorus, Elfenbeinrelief. Ö. S. 72. S. Hieronymus: Elfenbeintafel. (Englischer Privat-940 besitz.) Ö. S. 73. Eva mit dem Apfel, Standbildchen von Holz. (Ger-941

XVI.

	manisches Nationalmuseum zu Nürnberg.) Geschenk von Hrn. Prof. Heussler-Ryhiner sel. A. G.	
v 942	74. Adam und Eva, Bildnerei aus Buchsbaumholz. Ö. S.	4. Ny 11th
v 943	75. Anbetung der Hirten, geschnitzte Holztafel aus der Kirche von Gross-Wangen, Ktn. Luzern. Ö. S.	77.75
V 944	76. Anbetung der heil. drei Könige, vergoldetes Holzrelief. Von Hrn. Christoph Merian-Burckhardt sel. Ö. S.	***************************************
v 945	77. Standbildchen eines der heil drei Könige in Holz- schnitzerei. Ö. S.	
946	78. Antlitz Christi von einem aus Holz geschnittenen und angemalten Crucifix Tilmann Riemenschneiders im Dom zu Würzburg. Von Hrn. Prof. Wackernagel sel. A. G.	
V 1 947.948	79. 80. Zwei Bildchen des Gekreuzigten in unfertiger und bruchstückhafter Holzschnitzerei. Ö. S.	
949	81. Christus am Kreuz, Maria und Johannes, Holz- schnitzereicn. (Capelle des Landauer Brüderhauses zu Nürnberg.) Ö. S.	
v 950	82. Christus am Kreuz zwischen Maria und Johannes, Relief in Holz. Ö. S.	
951	83 a. b. Maria und Johannes, Holzschnitzerei von Tilmann Riemenschneider. (Privatbesitz zu München.) Von Hrn. Baumeister Wartner. A. G.	
v 952 V 953	84. Maria und die zwölf Apostel bei der Himmelfahrt Christi, geschnitzte Holztafel. Ö. S.	
V 953	85. In Holz geschnitzter Flügelaltar: in der Mitte Christus am Kreuz zwischen Maria, S. Johannes dem Täufer, S. Ulrich, Maria Magdalena und Johannes dem Evangelisten,?, S. Jodocus, Maria Aegyptiaca; im rechten Flügel das Christuskind zwischen Joachim und Anna, Maria und Joseph, im linken S. Paulus Eremita; oben in Standbildern S. Leonhard und S. Laurentius. (Ehemals in der Begräbnisskapelle der Pfarrkirche zu Baden im Aargau.) Von Hrn. Joh. von Speyr-Müller. Ö. S.	

*		XVI. 55	
Ve	954-	86. Vier Reliefdarstellungen aus dem Leiden Christi; Holz- schnitzerei: a) Christi Gefangennahme, b) Christus vor dem Hohenpriester, c) Christus vor Pilatus, d) Christi Geisselung. Aus Beromünster im Ktn. Luzern. Ö. S.	
	955	87. Tod der Maria, Holzrelief von Veit Stoss. (Vereinigte Sammlungen zu München.) Ö. S.	
٧	956	89. Steinigung des heil. Stephanus, geschnitzte Holztafel aus dem ehemaligen Kloster St. Urban. Geschenk von Hrn. Prof. Heussler-Ryhiner sel. A. G.	
VV	957.958	90 a. b. S. Blasius und S. Antonius, Basrelief von Holz. Aus dem ehemaligen Kloster St. Blasien.	
	959	91. S. Sebastianus: Standbildehen von Holz. (Dom zu Regensburg.) Ö. S.	im geverbewuseum
V	960	92. Standbildchen eines Heiligen in Holzschnitzerei. Ö. S.	
	961	93. Engelbildchen in unfertiger Holzschnitzerei. O. S.	
	962	 Relief eines Engelköpfchens mit zwei Wappenschilden. S. 	
	963	95. Misericordia in Holzschnitzerei. Von Hrn. Antiquar Mende. A. G. Deponiert im Kl. Kli	udentat race
V	964	96. S. Johannes der Evangelist, Figürchen aus Kitt. F.G.	. 14.12.1956 minicher Satret
	965	97. Christus mit dem Kreuz in der Hand: glasiertes Thonrelief von Andrea della Robbia. (Museum zu Berlin.) Ö. S.	L
	966	98. Deichnam Christi zwischen zwei Engeln, in der Einfassung Maria und Engel mit den Marterwerkzeugen Terra Cotta. (Museum zu Berlin.) Ö. S.	
	967	99. Ofenkachel mit dem Reliefbild S. Matthæi. Aus	
	967	Strassburg. Ö. S.	
	968	Strassburg. O. S. 100. Dachziegel mit dem Bilde König Davids. Aus Stæfis, Ktn. Freiburg. Von Hrn. Joh. vonSpeyr Müller. A. G.	

XVI.

	XVI.	
970	102. Ofenkachel von gelbglasiertem Thon, aus Rorschach. Ö. S.	
971	103. Abdruck eines Gebäckmodels mit dem Tod Mariæ, aus einem Thurgauischen Kloster. Geschenk von Hrn. Conrector Fechter. Ö. S.	
972-990	105—123. 105 Standbildchen der zwölf Propheten; 106 S. Petrus, 107 S. Paulus, 108 S. Andreas, 109 S. Simon, 110 S. Thadæus, 111 S. Jacobus, 112 S. Johannes, 113 S. Bartholomæus, 114 S. Matthæus, 115 S. Philippus, 116 S. Thomas, 117 S. Matthias; 118 S. Sebaldus; 119 Peter Vischer; 120—123 Reliefbilder von Wunderthaten des heil. Sebald: an dem ehernen Sebaldus-Grabe von Peter Vischer zu St. Sebald in Nürnberg. Ö. S.	
991	125. Christuskopf mit der Dornenkrone, bei Pompeji ausgegraben. Ö. S.	•
1992	127. Bildchen des Gekreuzigten in Erz. Ö.S.	k n
993	129. Gott Vater auf dem Regenbogen, neben ihm der Leichnam des Sohnes, oben der heilige Geist als Taube, zu den Seiten Engel mit den Werkzeugen der Marter: Relief in Erz. Von Hrn. Baumeister Wart- ner. A. G.	
994 995	131. 132. Abschied und Rückkehr des verlornen Sohnes: Bleireliefe nach den Kupferstichen von Hans Sebald Beham. (Germanisches Nationalmuseum zu Nürnberg.) 131 von Hrn. Prof. Wackernagel sel., 132 von Hrn. Bibl. Ludw. Sieber. A. G.	
996	133. Paulus vor Damascus: Médaillon in Flachrelief, Abguss einer Goldschmiedsarbeit. Ö. S.	
997	134. Silberbüstchen eines Bischofs als Reliquienbehälter. (Privatbesitz in London.) Ö. S.	
√ <i>998</i>	135. Taufbecken von Messing mit Simson und dem Löwen in Relief. Von Hrn. Prof. Wackernagel sel. A. G.	Ku
1999	135 a. Teppich: ein König mit zwei Frauen, zwei Kin-	Tox

	Ain	
	dern und andern Figuren; Inschrift von 1561. Geschenk von Hrn. Fried. Müller, Med. Dr. A. G.	
1000	136. Stammbaum Mariæ nebst den Wappenschilden der ImThurn und der Stokar zu Schaffhausen: Sticke- rei. Ö. S.	fév
v Joo1	136 a. Leinwanddecke mit Stickerei: Wappen des Abtes von Muri 1569 in der Mitte von vier Darstellungen aus der Geschichte Mariæ und Jesu. Ö. S.	Tex
v 1002	136 b. Stickerei von 1592: der englische Gruss inmitten der vier Evangelistenzeichen. Ö. S.	T 0%
1 1003	136c. Stickerei von 1553: die Opferung Isaacs mit dem Wappen der Amerbach. Ö. S.	ter
1004	137. Lateinisches Gebetbuch, Pergamenthandschrift mit Bildern. Von Frl. Emilie Linder sel. Ö. S.	
1005	138. Albert Dürers Vnderweysung der messung, Nürnb. 1525: gepresster Pergamentband. Von derselben. Ö.S.	
Joog	138b. Kochbuch, Manuscript. Von Hrn. Pädagogist Feigenwinter. A. G.	an a Universita # Giblioth.
1007	140. Hölzernes Kästchen mit Reliefbildwerk von Bein auf Goldgrund. Von Hrn. Sam. Merian-Bischoff. A. G.	
1008	141. Elfenbeintafel von einem Kästchen: Helden und Heldinnen, Hercules, Josua, Simson, Judith, Alexander u. s. f. (Louvre.) Ö. S.	
1009	142. Geschichte der Eidgenossenschaft, alteingerahmter Kupferstich von Maurer. Von Hrn. Stadtr. Ama- deus Merian. A. G.	
1010	143. Reliefbildniss Kaiser Maximilians I von 1515, halbe Figur, in übersilbertem Stuck. Ö. S.	Nous Nr. 1932.1160.
1011	144. Brustbild K. Maximilians I, Hochrelief von Buchs. (Vereinigte Sammlungen zu München.) Von Hrn. Prof. Heussler-Ryhiner sel. A. G.	
1012	145. Relief brustbild K. Maximilians I in Lithographier- stein. (Germanisches Nationalmuseum zu Nürnberg.) Von Hrn. Prof. Wackernagel sel. A. G.	

	146. Gruppe von fünf in Holz geschnittenen Reliefbrust- bildern: K. Maximilian I, K. Karl V u. a. (Museum zu Darmstadt.) Geschenk von Hrn. Dr. Rieger da- selbst.	J013
	147. Brustbild Georgs von Frundsberg, Relief aus Buchs. (Vereinigte Sammlungen zu München.) Ö. S.	1014
	149. Brustbilder K. Karls V und seiner Gemahlinn Isa- bella von Portugal, Relief aus Buchs. (Vereinigte Sammlungen zu München.) Ö. S.	1015
	150. Isabella, Gemahlinn K. Karls V, Brustbild in Relief. Ö. S.	1016
	151. Karl V und Ferdinand I, über den Köpfen ihrer Pferde sich die Hände reichend: Relief aus Lithographierstein. (Germanisches Netionalmuseum zu Nürnberg.) Ö. S.	1017
v (%)	152. Brustbild Franz I von Frankreich, Relief aus Buchs. (Vereinigte Sammlungen zu München.) Ö. S.	1018
	 Maria, Tochter K. Karls V, Brustbild in Relief. S. 	1019
	155. Philipp II im J. 1555, Brustbild in Relief. Ö. S.	1020
þ	157. Ein Spiel Damensteine von Holz mit ausgemalten Reliefbildnissen, in einem Buchdeckel von grünem Sammet mit Silberbeschlag. Ö. S.	V 1021
	159. Brustbild und Wappen Hans Stockars von Schaff- hausen, Doppelmédaillon von 15,23: Abguss von dem bei der Familie noch vorhandenen Holzmodell der verloren gegangenen Ausführung in Gold. Von Hrn. Victor von Meyenburg aus Schaffhausen. A. G.	1022
	160. Brustbild Martin Tuchers, Relief aus weissem Marmor. (Freiherrl. von Tucherische Familie zu Nürnberg.) Vom Germanischen Nationalmuseum daselbst. Ö. S.	1028
	161. Hippolita Gonzaga, Ferdinandi filia, æt. an. XV: Reliefbrustbild in einer Abgussform. Ö. S.	1024

v 1025	 Lavinia Rarastella, Jacobi filia de Amoreis: Relief- brustbild Ö. S. 	p visit
1026	163. Relief brustbild eines Mathematikers in architectoni- scher Einfassung. Ö.S.	
1027	164a. b. Zwei Frauen in Standbildehen von Stein. (Cathedrale von Brou.) Geschenk von Hrn. Baumeister Wartner. A. G.	*
1029	165. Münchner Bürgersfrau, Standbildchen von gebranntem Thon. (Vereinigte Sammlungen zu München). Ö. S.	grant and a second
1030	166. Musicanten und Tänzerpaare einer Hochzeit: sechs Reliefe aus gebranntem Thon. (Germanisches Na- tionalmuseum zu Nürnberg.) Von Hrn. Prof. Wacker- nagel sel. A. G.	
J031	167. Thönerner Krug mit Reliefbildwerk aus Bibel und Legende, ausgegraben bei Bärenwil, Baselland. Von Hrn. Antiquar Mende. A. G.	Deponiert im Joserbemuseum. 0.2.31
	167a. Thönerner Krug mit Wappenbildern. Ö. S.	
/033	168. Thönerner Krug mit Reliefdarstellungen des Jüngsten Gerichtes. (Privatbesitz in Nürnberg.) Ö. S.	
J034	169. Thönerner Krug mit Reliefbildwerk und der Inschrift Drinck vnd est. Godes nit verges. Von Hrn. Raths- herr Dr. Karl Burckhardt. A. G.	
	170. Gefäss von rothem Thon, aus Ischia. Ö. S.	·
V 1036	171. Lucretia, Standbildchen von Buchs. Ö. S.	r
J037	172. Trinkgefäss von Buchs, mit theilweise vergoldetem Silber beschlagen; auf dem Deckelknopfe in Schmelz das Wappen von Glarus? Von Frl. Emilie Lin- der sel. Ö. S.	
J038	173. Silberner und vergoldeter Kelch mit Patene. Von Hrn. Rathsherr Dr. Karl Burckhardt. A. G.	.,1
1039	174. Geschnitzter Lehnsessel: Von Hrn. Ryhiner-Merian sel. Ö. S.	
1040	175. Hölzerne Console mit einem Löwenkampfe. Von Hrn. Prof. Wackernagel sel. A. G.	

XVI.

V J041	176. Fisch aus Bergkrystall. Ö. S.
1042	177. Büchse mit zehn böhmischen Löffeln aus Eschenholz. Ö. S.
1043	178. Ein Baumstumpf als Gestell mit fünf darein gesteckten Holzlöffeln. Ö. S.
	179. Hölzerne Sonnenuhr. Ö. S.
1045	, 180. Hölzerne Sonnenuhr. Ö. S.
1046	181. Hölzerner Gürtel mit geschnitzten eidgenössischen u. a. In Deposition an Schwerz. Wappen. Ö. S. 6.2.192 Akten
V J047	182. Zwei Feuerschützen mit dem Berner Wappen, bemaltes Hochrelief in Holz von 1531: aus dem ehemaligen Schützenhause von Bern. Geschenk von einigen Freunden der Sammlung. A. G.
1048	183. Runde Platte mit Reliefbildern: Neptun, Tritonen und Tritoniden; Abguss einer Goldschmiedsarbeit. Ö. S.
1049	184. Zwei Consolen mit Triton und Tritonide; nach Michel Angelo? Von Hrn. Prof. Wackernagel sel. A. G.
J050	185. Bild der Pest: Reliefmodellierung von Michel Angelo. Von Hrn. Pfr. Ad. Sarasin. A. G.
J05T	186. Vier vergoldete Silberplättchen mit Reliefdarstellung der Liebesgeschichte von Mars und Venus. StR.
1052	187. M. Curtius, in den Abgrund sprengend: Médaillon in Flachrelief, Abguss einer Goldschmiedsarbeit. Ö. S.
v J053	188. Messingenes Standbild eines Eidgenossen: aus dem ehemaligen Schützenhause von Bern. Ö. S.
v 1054	189. Kleine Messingfigur eines Kriegers. Ö. S.
1055	190. Eine Jagd: Bleirelief, nach einer Zeichnung von Jost Amman? (Germanisches Nationalmuseum zu Nürnberg.) Von Hrn. Prof. Wackernagel sel. A. G.
J056	191. Silberfigürchen eines Jägers, eines Hirsches und eines Hasen. Von Hrn. Abel Socin-Legrand sel. A. G.
1057	192. Jägerpfeife von 1592: Horn mit Silberbeschlag. Von Hrn. Prof. Wackernagel sel. A. G.

1058	193. Jagdmesser mit silberverziertem Holzgriff. Geschenk von Hrn. Pfr. R. Respinger. A. G.
v 1059	194. Standbildchen aus Erz: Nachbildung eines sog. Maccus? Ö. S.
v 1060	196. Standbildehen aus Erz: Narr mit einem Dudelsacke. Ö. S.
1061	198. Standbildchen aus Erz: Bauer mit Lebensmitteln. (Germanisches Nationalmuseum zu Nürnberg.) Ö. S.
1062	199. Das Gänsemännchen zu Nürnberg, Brunnenbild in Erz von Pancraz Labenwolf. Ö. S.
J063	200. Zwei Friese mit spielenden Kindern: Bleireliefe. (Germanisches Nationalmuseum zu Nürnberg.) Von Hrn. Bibl. Sieber. A. G.
J064	201. Zwei Knaben mit Gefässen: Bleireliefe. (Germanisches Nationalmuseum zu Nürnberg.) Von Hrn. Prof. Wackernagel sel. Ö. S.
1065	203. Stempel von Erz: eine Lilie in einer monstranzförmigen Verzierung. F. G.
V 1066	204. Bleiplättchen mit zwei Wappen, Relief auf vertieften Schilden: im Schlosse Homburg gefunden. Von Hrn. Dr. Remigius Meyer. A. G.
1067	205. Oblateneisen von 1576; Umschrift Hans Baltzdesser zuo Richsen und Ursula Metzgerin sein eghemahel. Von Frau Wwe. Wettstein-Hofmann. A. G.
1068	206. Abdrücke des vorigen. Ö. S.
1069	207. Oblateneisen von 1597 mit zwei Wappenschilden und Umschrift. Ö. S.
1070	208. Compass von Messing. Ö. S.
1071	209. Astronomisches Instrument von Messing mit der Jahrs- zahl 1530. Ö. S.
1072	210. Fünf Längen- und Hohlmaase, viere von Blei, eins von Holz. Ö. S.
1073	211. Gepolsterter Klappstuhl mit Seiten- und Rücklehne,

XVI.

	aus dem Anfang des XVI. Jahrhunderts; aus dem Ktn. Thurgau. Ö. S.	
1074	212. Eherne Handglocke; in Relief der geigenspielende	1898 D. GWELLERY Street
,	Orpheus und die zwei Inschriften Lof godt van al —	1832 Burnkerkelle.
AM 4CT	Ic bin ghegoten int jaer MDXLIIII. (Germanisches	THE ACT OF THE PARTY OF THE PAR
100 464	Nationalmuseum zu Nürnberg.) Geschenk von Hrn. Prof. Wackernagel sel. Ö. S.	Ausgenheith
v 1075	213. Kästchen von Eisen mit eingegrabener Verzierung: aus Zürich. Ö. S.	
V 1076	213 a. Aehnliches Kästchen: aus St. Gallen. Von Hrn.	
/ -	Prof. Moritz Heyne. A. G.	
1077	214. Drei eiserne Handgriffe zu Schubläden. Ö. S.	
V 1078	216. Gewundene Blattverzierungen von Kupfer, Messing und Blei. Ö. S.	
1 1079	217. Relief- und Rundmodelle zu Goldschmieds- und Guss- arbeiten, von Zink, Blei, Holz und Kitt. Ö. S.	
v 1080	218. Ausgeschnittene Zink-, Blei- und Messingmodelle für Thürbeschläge u. dgl. Ö. S.	
1081	219. Eisernes Foltergeräth, eine sogenannte Birne. Von	
203.	Hrn. Conservator Falkeisen. A. G.	
1082	220. Schwert eines Fehmrichters? Ö. S.	n. of. VIII 1908 Dr. 2.4.
1083	221. Dolch in kupfervergoldeter Scheide mit Relief- figuren: Die Gefangennahme Wilhelm Tells nach	an ·
	dem Apfelschuss; aus dem Ktn. Solothurn. Ö. S. (Wackernagelstiftung.)	
1084.1085	222, 223. Zwei Dolche. Von Hrn. Prof. Jung sel. A. G.	n.gl.
1086	224. Dolchmesser. Von Hrn. Sam. Merian-Bischoff. A. G.	m. gf
1037	225. Dolch. Von Hrn. Pedell Beck. A. G.	n.g.f.
1088	226. Italiänischer Dolch: an dem eisernen, mit eingelegtem Silber verzierten Griffe der Knopf ein Todtenschädel, die Parierstange ein Todtenbein. Ö. S.	
1089	228. Speer eines Landsknechtes. Ö. S.	n at.
1090.1091	229. 230. Zwei Landsknechtsspeere. Von Hrn. Samuel Merian-Bischoff. A. G.	n. gf.

1092.1093	232. 233. Zwei Hellebarden. Geschenk von Hrn. Prof. Jung sel. A. G.	1093 n.yf. \$08
1094	234. Hellebarde. Von Hrn. Stud. Theodor Seiler sel. A. G.	
1095-1100	235—240. Sechs Hellebarden. Ö. S.	n.gf. x.08.
1101	241. Hellebardeneisen, bei Dornach ausgegraben. Ö. S.	N
1102	241 a. Aehnliches, in der Birs gefunden. Von Hrn. Architect R. Fechter. A. G.	
1103	242. Partisane, Erbstück der Familie Erlacher. Von Hrn. Leonhard Haag. A. G.	n. gf. x.08.
1104	243. Partisaneneisen. Von Hrn. Schlossermeister Pöhls sel. A. G.	n.gf. x.08.
1105	245. Ein Morgenstern. Ö. S.	
1106	246. Speer mit morgensternartigem Eisen. Ö. S.	n. 96. TX 08 . D1.8.4
1107	247. Eine Hellebarde. Von den Erben des Hrn. Prof. Jung sel. A. G.	n. 9f. x08
1108	248. Armbrust im J. 1838 im Boden unter der St. Albans- Kirche gefunden. Von Hrn. Leonhard Haag. A. G.	n. gf. X11 08
1109	249. Armbrust mit eingelegter Elfenbeinverzierung. Von Hrn. Rathsh. Eman. Burckhardt-Fürstenberger sel. A. G.	
1110	250. Wallbüchse. Von Hrn. Antiquar Mende. A. G.	n. gf. 11 00 .
1111, 1112	251. 252. Zwei eiserne Sturmhauben. Von Hrn. Prof. Jung sel. A. G.	nicht identifiziablear IVID
///3	253. Eiserne Sturmhaube, gefunden 1852 in der Birs bei Dornach. Von Hrn. Samuel Merian-Bischoff. A. G.	16 6a 6c
1114	254. Eiserne Sturmhaube. Von den Erben des Hrn. Prof. Jung sel. A. G.	64 64 66
1115 UM 523	 Ritterhandschuh von Stahl. (Privatbesitz in München). S. 	1932 zmickerhalls. Audycolid
1116	257. Ein Paar eiserne Frauensteigbügel. Von Hrn. Antiquar Mende. A. G.	VI-10. DI. G. A. C.
1117	259. Ein Harnischmann. Von Hrn. Prof. Jung sel. A. G.	micht identificialore, VI/10.
1118	260. Streitkolben. Von Hrn. Alfr. Merian-Thurneisen. A. G.	1

.

1132	6. Verzierter Steinpilaster. Geschenk von löbl. Pfleg- amt des Spitals. Ö. S.	
/133	8. Stücke eines Brunnstocks von rothem Sandstein, im Hof des Hauses zum Frieden ausgegraben. Ö. S.	
1134	9. Austrittstafel von Basel, von 1605. Ö. S.	
1/35	10. Stein mit dem Wappen derer von Diessbach, von einem Caminbogen im ehemaligen Diessbacher Hof. Von Hrn. Epple. A. G.	
1136	11. Dachziegel vom ehemaligen Diessbacher Hof mit der Jahrszahl 1615. Von Hrn. Baumeister Friedrich. A.G.	
1137.1138	13 a. b. Zwei gemalte Kacheln mit Kriegerbildern. Von Hrn. Baumeister Riggenbach sel. A. G.	
1139	14. Basler Thorgeldbüchse von 1615. Aus dem Staats- archiv. Ö. S.	
//40	15. Vierfache Sanduhr auf eisernem Träger, ehemals in der S. Theodors-Kirche: erstere von Hrn. Seul- Rousseau, letzteres von E. E. Bann der S. Theodors- Gemeinde. Ö. S.	
v 114-1	 Thürring von der Sacristei der S. Theodors-Kirche. S. 	
v v 1142.1143	17—18. Zwei eiserne Thürklopfer aus dem Hause zum Berner. Von Hrn. Schlossermeister Pöhls sel. A. G.	
V 1144	19. Thürklopfer aus Basel. Ö. S.	
V 1145	19 a. Thürgriff aus Basel. Von Hrn. Schlossermeister Pöhls sel. A. G.	1
V 1146	19 b. Thürring. Ö. S.	
v 1147	20. Fünf Schlüssellochbeschläge: durchbrochene und gra- vierte Eisenarbeit. Von Hrn. Schlossermeister Pöhls sel. A. G.	
v 1148	21. Beschlag einer Casse, ehemals im Hause zum Berner: durchbrochene und gravierte Eisenarbeit. Von dem- selben. A. G.	
v 1149	21 a. Graviertes Thürband aus Basel. Von Hrn. Baumeister Wartner. A. G.	
	5	

XVII. V 1150 22. Drei Theile eines Fenstergitters, aus dem ehemaligen Hoffmannischen Hause in der St. Alban-Vorstadt. Ö. S. 24. Gerichtsstab des Schultheissen: Ebenholz mit vergol-1151 detem Silberbeschlag und dem Standbildchen der Gerechtigkeit von vergoldetem Silber. StR. 26. Hölzernes und gemaltes Standbild eines sog. Lohn-1152 herrn. Ö. S. 28. Fünfundzwanzig Holztafeln mit den in Oel gemalten 1153 . Wappen Baslerischer Gesandten bei der Tagsatzung zu Baden. Aus dem Staatsarchiv. Ö. S. 29. Hölzernes und gemaltes Hirschköpfehen von 1621 mit 1 1154 dem Brandschen Wappen. Ö. S. 31. Einsatzgewicht (16 a), aus Messing gegossen 1606. 1155 32. Eben ein solches (32 %) von E. E. Zunft der Haus-1156 genossen. StR. 33. Eben ein solches (100 %). StR. 1157 34. Messingene Gewichte von den E. Zünften der Haus-1158 genossen, der Schmiede und der Gärtner. StR. 35. Eiserner Stempel zum Brennen gesinnter Fässer. StR. 1159 37. Basler Fahne. Ö. S. 1160 39. Spiess mit dem Basler Wappen. Von Hrn. Samuel 1161 Merian-Bischoff. A. G. 41. Armbrust von 1693 mit Winde von 1534. Von E. E. 1162 Gesellschaft der Stachelschützen. Ö. S. 42. Kleine Kanone, Messingguss von Matthæus Roth zu JJG3 Basel. 1675. Ö. S. 43. Markgräflich Badische Fahne von 1675; Wappen und 1164 Umschrift in Stickerei. Geschenk des Markgrafen Magnus an E. E. Gesellschaft der Stachelschützen und letzterer an die Mittelalterliche Sammlung. Ö.S. 1165 44. Fahne mit dem Reichsadler. Aus dem Staatsarchiv. Ö. S.

	45 0 113 113 1 1 1 1	
1166	45. Spottbild auf die Anwerbung von Schweizern für fremde Kriegsdienste, Miniatur von 1691. Geschenk	
	von Hrn. Dr. Remigius Meyer. A. G.	1.74
1167	46. Lanzeneisen (von einer Fahnenstange) im Birsig auf-	
	gefunden. Von Hrn. Maler Roth. A. G.	
\ 1168	47. Hölzernes Standbildchen dee Todes. Ö. S.	
1169	48. Adam und Eva, von Franz du Quesnoy, genannt il	
	Fiammingo: Elfenbeintafeln. (Museum zu Darmstadt.)	
1	Von Hrn. Dr. Rieger daselbst. A. G. January	
V 1170	49 a. b. Erschaffung Evas und Sündenfall, gemalte Holz-	
v //7/	reliefe. Von des Hrn. Notars Joh. Herzog sel. Erben.	
	A. G. Proch I G. Lein B. R. A. G. M.	
1172	50 a—i. Neun Täfelchen von Speckstein, Relief mit Gold-	
1173	verzierung: a. Sündenfall; b. Rebecca am Brunnen	
1174	mit dem Knechte Abrahams; c. Susanna und die zwei	
11.75	Aeltesten; d. Daniel in der Löwengrube; e. Jonas von dem Fische ausgespieen; f. Speisung der Fünf-	
1172 1173 1174 1175 1176	tausend mit zwei Fischen und fünf Broten; g. der	
1177	Herr treibt die Krämer und Wechsler aus; h. Paulus	
1178	bei Damascus; i. Orpheus unter den wilden Thieren.	
V1178 V1179 V1180	Von Jgfr. Maria Legrand. A. G.	
1181	51. Maria mit dem Kinde: Terra Cotta. (Museum zu	***************************************
1101	Berlin.) Ö. S.	
1182.	53. Abdruck eines Gebäckmodels mit der Anbetung der	
1104	Hirten, aus einem Thurgauischen Kloster. Von Hrn.	
	Conrector Fechter. Ö. S.	
1183	55. Brieftasche an die Wand zu hängen mit Darstellung	
	der klugen und der thörichten Jungfrauen und In-	
	schriften in lateinischer und italiänischer Sprache:	
	Gold- und Seidenstickerei von Angela Planta 1666.	
	Von Hrn. Sam. Merian-Bischoff. A. G.	
V 1184	56. Schweisstuch der heil. Veronica mit dem Christus-	
	kopf, Hochrelief in Holz, aus Strassburg stammend. Ö. S.	
	Von All A for harmed mark both not	

XVII.

	00 Atti	
V 1185	57. Crucifix in Holzschnitzerei. Ö. S.	
1186	59. Abdruck eines Gebückmodels mit dem Jesuslamm, aus einem Thurgauischen Kloster. Geschenk von Hrn. Con- rector Fechter. Ö. S.	
1187	 Abdruck eines Gebückmodels mit dem heil. Nicolaus, aus einem Thurgauis hen Kloster. Von eben demselben. S. 	
V //88	61. S. Sebastian, Elfenbeinrelief. Vermächtniss von Frl. Em. Linder sel. A. G.	
V 1189	62. Brustbild eines Geistlichen, Relief in Wachs von	
1190	63. Brustbild des Dr. Martin Luther, Federzeichnung. Von Hrn. Antiquar Mende. A. S.	
1191	64. Brustbild Gustav Adolfs, Hochrelief aus Buchs. (Museum zu Berlin.) Von Hrn. Prof. Heussler-Ryhiner sel. A. G.	
V 1192	65. Kniebild eines vornehmen Kriegers, Holzschnitzerei in Hochrelief. Ö. S.	
V 1193	66. 67. Brustbilder vornehmer Krieger, Wachsreliefe. Ö.S.	
v 1194	68. Weibliches Brustbild, Wachsrelief. Von Hrn. Prof. Wackernagel sel. Λ. G.	
1195	69. Büste von angemaltem Thon, aus Bretzwil. Von Hrn. Sam. Schäffer. A. G.	
v 119c	70. Hölzernes und angemaltes Bildchen eines Goldschlägers, ehemals das Zeichen der Werkstatt eines solchen. Von Hrn. Cand. Joh. Rud. Lindenmeyer. A. G.	
V 1197	71. Schlachtbild, unfertige Holzschnitzerei in Hochrelief von Jacques Courtois, genannt Bourguignon. Von Hrn. Maler Horner sel. Ö. S.	
v 1198	72. Holzschnitzbildchen von Buchsbaum, den Kampf des heil. Georg mit dem Drachen darstellend. Von Hrn. Stadtrath Wimmer. A. G.	
v 1199	73. Amor auf einem Löwen reitend, Elfenbeinschnitzerei. Von Hrn. Abel Socin-Legrand sel. A. G.	

, 1200	74. Amor, Standbildchen von Elfenbein. Geschenk von Hrn. Prof. Grieshaber sel. zu Freiburg im Br. A. G.	
1201	76. Runde Platte mit einem Bacchanal der Götter in Flach- relief, Abguss einer Goldschmiedsarbeit. Ö. S.	
1202	77. Vormaliges Zeichen des Wirthshauses zum Wilden Mann, von Eichenholz und angemalt. Ö. S.	
1203	78. Häusliche Scene, Messingrelief. (Privathesitz in Basel.) Von Hrn. Dr. Remigius Meyer. A. G.	
1204	79. Stuhl von 1653 mit dem Baselstab. Von Frau Wittwe Krug. A. G.	
1205	80. Sitzendes und essendes Weib, Kupferstichplatte. Von	
v 1206	82. Mann, der einer vor ihm sitzenden Frau die Haare kämmt: aus Speckstein geschnitten und bemalt. Von Hrn. Abel Socin-Legrand sel. A. G.	
1207	83. Silbernes Médaillon von 1694 mit Doppelwappen: Joh. Wäber des Raths zu Menzingen im Ktn. Zug und des- sen Galtinn. (Museum zu Berlin.) Ö. S.	
1208	84. Henne mit ihren Küchlein, gemaltes und vergoldetes Thonbildehen, Von Hrn. Abel Soein-Legrand sel. A.G.	
1209	88. Buchbeschlag und -schliesse von durchbrochenem und getriebenem Silber: aus Freiburg im Br. Ö. S.	
1210	90. Silbernes und vergoldetes Büchslein mit farbiger Verzierung. Von Arm. Prof. Wackernagel sel. A. G.	
1211	91. Gläserne Spirituosenflasche von 1648. Von Frau Wittwe Brefin. A. G.	
1212	92. Taschenuhr von Silber, englische Arbeit. Von Hrn. Dr. Remigius Meyer. A. G.	
1213	93. Ein Dutzend Messer und Gabeln; Elfenbeingriffe mit Silberverzierung und dem kursächs. Wappen. Ö. S.	
1214	93 a. Gabel, das Heft mit Filigranarbeit und dem gravierten kursächs. Wappen. Von Hrn. Dr. Remigius Meyer. A. G.	
1215	94. Messer und Gabel, die Hefte von Silber und ver-	

XVII.

	goldet mit eingelegter Perlmutter. Geschenk von Hrn. Prof. Wackernagel sel. A. G.	
V 1216 V 1217	96 a. b. Zwei zinnerne Teller aus Appenzell mit den Wappen der dreizehn Orte der Eidgenossenschaft. Von Hrn. Prof. Jung sel. A. G.	
1218	97 a—i. Neun grünglasierte Kacheln eines Ofens (von 1632) mit der Altersstufe von 20 bis zu 100 Jahren. Aus der Gegend von Winterthur. Ö. S.	
1219.1220 1221.1222	97 k-n. Vier gemalte Ofenkacheln: Gampffer, Armenius,	
1223	97 o. Gemalte Fayenceschüssel aus Bern 1662 mit den Wappenschilden der Steiger u. a. Ö. S.	getanscht gegen 1954, 54.1-6. und 1954.55.
1224	97 p. Ebensolche aus Basel 1694 mit einem Wappenschild und den Buchstaben A. B. Ö. S.	
1225	98—102. Thonschüsseln mit Reliefbildwerk. (Privatbesitz in Nürnberg.) Ö. S.	
1226	103. Brotschneider, aus St. Gallen. Ö. S.	
1227	104. Thönerne Schüssel von 1629; mit Relief: der Knabe Jesus im Tempel. Ö. S.	
1228	104 b. Thönerne Schüssel mit Malerei von 1636. Von Hrn. Bäckermeister Horner. A. G.	
1229	105. Krug von grauem Thon mit blauer Verzierung. Von Hrn. Prof. Wackernagel sel. A. G.	
1230	107. Halbfigur eines Weibes, von Holz und gemalt, als Trägerinn eines zur Hälfte gestickten Handtuchs; letzteres aus Wyl, Ktn. St. Gallen. Ö. S.	-1
1231	109. 110. Schrank und Tisch aus einem altbaslerischen	
1282	"Docketekasten". Von Hrn. Abel Socin-Legrand sel. A. G.	
v 1283	112. Kohlenbecken von durchbrochenem und getriebenem Eisen: aus einem Basler Privathause. Ö. S.	
V 1234	114. Eisernes Vorhängeschloss: von der Farnsburg. Ö.S.	*

XVII. XVIII.

	AVIII. AVIII.		
11235	114 a. Eiserne Handsäge von 1648, mit dem Baselstab. Ö. S.		
V 1236	116. Eiserner Thürschlüssel. Ö. S.		
V 1237	118. Schlüsselblech: aus der sog. Commenthurei in Rheinfelden. Geschenk von Hrn. Samuel Merian-Bischoff. A. G.		
1238	120. Eiserner Thürklopfer: aus Solothurn. Ö. S.		
1239	122. Degen mit zweischneidiger Klinge und Korbgriff. Von Hrn. Prof. Jung sel. A. G.	n. gf.	Viu 1908
1240	123. Eben ein solcher, ausgegraben bei Sempach. Von Hrn. Antiquar Wolf. Ö. S.	V.1	
1241	125. Eiserner Sporn, ausgegraben 1859 bei Nieder-Schön- thal. Von Hrn. Lehrer Rud. Kelterborn. A. G.		
1242	126. Eiserner Sporn, gefunden bei Neu-Habsburg im Ktn. Luzern. Von Hrn. Sam. Merian-Bischoff. A.G.		
v 1243	139. Elf Löffel von Elfenbein: die Griffe rund ausge- schnitztes Bildwerk aus der biblischen und der an- tiken Geschichte, aus Mythologie und Allegorie. Vormals Eigenthum des Freiherrn Joseph von Lass- berg zu Mærsburg. Ö. S.		
	Achtzehntes Jahrhundert.		
1244	1. a. b. Zwei Messingmedaillons von 1786 mit dem Wap- . pen Basels in Relief. StR.		
J246	3. Zweiundzwanzig Holztafeln mit den in Oel gemalten Wappen Baslerischer Gesandten bei der Tagsatzung zu Baden. Aus dem Staatsarchiv. Ö. S.		(
1247	 Schwur der drei ersten Eidgenossen: Malerei in Wasserfarben; in die Umrisse der Figuren und die Einfassung das Tellenspiel klein eingeschrieben. Von Hrn. Dr. Emil Joos in Schaffhausen. A. G. 		¥.

	72 XVIII.
1248	7. Hinterer Theil eines weissseidenen und mit Seide ge- stickten Messgewandes. Geschenk von Hrn. Dr. Adolf Burckhardt. A. G.
V 1249	9. Eiserne und vergoldete Wetterfahne von 1717 mit dem Hagenbachischen Wappen, ehemals auf dem Haus zum Berner. Von Hrn. Schlossermeister Pöhls sel. A.G.
1 1250	10. Thürklopfer aus Basel. Von Hrn. Baumeister Wartner. A. G.
V 1251	11. Eiserner Schlüssel. Von Hrn. Schlössermeister Pöhls sel. A. G.
· 1252	13. Eiserner Schlüssel, gefunden im Genfer See bei Rolle. Von Hrn. Prof. Wackernagel sel. A. G.
1 1253	 Eiserner Schlüssel aus dem Brandschutte von Glarus Von Hrn. Schlossermeister Kupferschmidt. A. G.
v 1254	15. Eiserner Schlüssel aus dem Brandschutte von Burg- dorf 1865. Von demselben. A. G.
1258	17. Eiserne Gabel mit graviertem Messinggriff, von 1750. Von Hrn. Hottensen-Wehrle. A. G.
1256	18. Tischlein aus Alabaster und gemalt. Von Frau Socin- Legrand. A. G.
v 1257	19. Elfenbeinrelief von einer Tabackrappe: ein Dudel- sackpfeifer mit einem Paar Tanzender. Von Hrn. Sarasin-Stehlin. A. G.
1258	 Hölzerne Tafel aus Strassburg mit ölgemaltem Wap- pen: Frid. Heinrich Decker. Von Hrn. Schlosser- meister Pöhls sel. A. G.
1259	22. Försterbeil mit dem Baselstab, zum Zeichnen der Stämme. Aus dem Staatsarchiv. Ö.S.
1260	23. Französische Trommel. Von den Erben der Frau Emilie Burckhardt-Gemuseus sel. A. G.
1261	24. Eiserne Fleischwage. Ö. S.

Engineering day Fellowingh his in chargesthrichen: Van Hen. Dr. Evalt Jose by Schafflenstein: A. Ch.

In der S. Nicolaus-Capelle. Der Lällenkönig von dem ehemaligen Rheinthore der 1262 Grossen Stadt, erneuert durch Veranstaltung des Hrn. Friedrich Riggenbach-Stehlin. Ö. S. Modell der ehemaligen Rheinbrücke. Geschenk der Verdep. i.kl. Klingutal 1263 einigten drei Gesellschaften der Mindern Stadt. Ö.S. 1264 Modell eines Niederländischen Kriegsschiffes. Ö. S. Glasgemälde. Basler Wappen von 1597. Ö. S. 1265 Wappenschilde der Eptinger und der ? Ö. S. 1266 1267 Wappen der Hornlocher. Ö. S. 1268 Wappen der Merian. Ö. S. 1269 Wappen der Ryff. Ö. S. 1270 Wappen der Eberlin. Ö. S. Wappen und Harnischmann: Friedrich Schertle, 1579. Ö.S. 1271 Standesscheibe von Zug. Von den Erben der Frau Wwe. 1272 Kath. Merian-Merian sel. A. G. 1273 Wappen (und Bildniss?) Ruodolffs Graven zu Sultz, 1578. Ö. S. 1274 Todtentanzbild, 1577? Von Frln. Emilie Linder sel. A.G. Wappenschild: Im Thurn, 1577. Von derselben. A.G. 1275 Wappenschilde: Übelin und Heussler, 1597. Ö. S. 1276 S. Gotman mit der Scheere, 1508. Ehemals in der Stube der Schneiderzunft. Ö. S. Umzug zum Schiessen zwischen sechs Wappenschilden, 1278 1693. Ehemals ebendaselbst. Ö. S. Im Conciliumssaal. 1279 Basler Wappen von 1597. Ö. S. 1280 Wappen: Dietrich von Engelsperg, Friburg 1535. Ö.S. outaft an Ulakake + ann 1933 Tod und Ritter nach Hans Holbein, nebst Wappenschild: Tauschweise abgegeben andas Urss Frölicher, Sollothurn 1611. Ö. S. 1281

1287: 1933 reckanft an Bern. Histor. Museum. S. Rechnungsbeleg 1933, Nr. 394.

	74
J28 2	Wappen und Harnischmann: Hans Knab, Luzern 1607. verlauft an G. lent Clavel Ö. S.
1283	Wappenschild: von Grütt, 1577. Geschenk von Frln. Emilie Linder sel. A.G.
1284	Festmahl der Schneiderzunft, 1554. Ehemals in der Stube der Schneiderzunft. Ö. S.
	Wappen und Harnischmann: aus Graubünden. Ö. S. partauff an Unte harnt Tr. 1500;
1286	Zwei Wappenschilde: Peter von Viner zu Aspermund (Graubünden) 1547. Ö. S.
1287	Wappen: Ruodolff von Erlach, 1541. Ö. S. on half an Remische Prof. That
J288	Wappenschilde: Müller und Smidy, 158—. Von Hrn. Appellationsgerichtspræsidenten Burckhardt-Keller sel. A. G.
1289	Wappenschilde: Hagman und Müller, Sollendun. Von demselben. A. G.
	Ansicht der Stadt Basel. Aus löbl. Staatskanzlei. Ö.S.
1291	" " Bern. Von Frln. Emilie Linder sel. A.G.
	" " " Zürich. Von derselben. A. G.
	" " Luzern. " " A. G.
1294	n n Schaffhausen. , A. G.
1295	" " Baden im Aargau. Von derselben. A.G.
1196	Mann und Frau mit einem Becher. Von derselben. A G
1297	Wappen der Krug. Von derselben. A. G.
1298	Scenen aus dem Alten Testament und Architecturbilder. Von derselben. A. G.
/300	Sechs Wappenschilde zwischen Minerva und einer Frau des 16. Jahrhunderts: aus St. Gallen. Ö. S.
/301	Saul und David: aus Lenzburg. Von Hrn. Rathsh. Dr. Karl Burckhardt-Burckhardt. A. G.
J302.	Reimspruch und Wappen in Grisaille: J. J. Schmid, Zürich 1689. Ö. S.
/303	Rundes rothes Glasscheibehen von 1597 mit eingegra- bener Inschrift (Hans Jerg Wanenwetscher): aus dem Münster. Von Hrn. Rudolf Roth, Glaser. A.G.

75 Sechseckichtes weisses Glasscheibehen von 1769 mit ein-1304 gegrabenem Wappen und dem Namen David Lorentz: aus dem Münster. Von demselben. A. G. Im Vorraum des Conciliumssaales. Baumeisterbild, Hrn. Christoph Riggenbach sel, ähnlich ge-1305 halten: Hochrelief vom Thurm der S. Elisabethenkirche. Von Hrn. Baumeister Wartner. A. G. Im vordern Archivsaal: Glasgemälde. Wappen der Eberlin. Von Frln. Emilie Linder sel. A.G. 1306 Im hintern Archivsaal: Büste des Hrn. Prof. Wilhelm Wackernagel sel., Stifters 1307 und ersten Vorstehers der Mittelalterlichen Sammlung; gefertigt durch Hrn. Bildhauer Ruf. Von einigen Freunden des Verewigten. Ö. S. Glasgemälde. Verkündigung Mariä: aus dem Ktn. Bern. Ö. S. 1308 Wappen: aus Lenzburg. Von Hrn. Rathsh. Dr. Karl 1309 Burckhardt. A. G. Wappenschilde derer von Ramstein und von Neuenstein: 1310 aus dem kleinen Klingenthal. StR. Wappenschilde: Löwensprung und Herport, Bern 1552. 1311 Ö. S. Wappenschild Arnolds von Rothberg, Bischofs von Basel 1312 1450-1458. Von Hrn. Samuel Merian-Bischoff. A.G. Wappenschilde der Wallier zu Solothurn: aus der Schlacht-1313 capelle zu Dornach. Von demselben. A.G.

131.	Kriegsscene: Von Frln. Emilie Linder sel. A. G.
131:	Eine Hufschmiede. Von derselben. A. G.
1 /3/	Türken zu Pferde. " " A. G.
131	Wappenschilde der Grafen von Ortenberg. Von der- selben. A. G.
131	Wappen derer von Diessbach, 1635. Von Hrn. Alfred Merian-Thurneisen. A. G.

Wappenston Blassian Von Peter Leathe Linder and A.G.

News See Mrs. Prof. Wilson Worksunger on Station and the Secondary.

Jeef tradin Vice-Scient des Mandelles See Secondary.

Jeefstigs starch Mrs. Bildhener Mrs. Von starce.

Witness the Southern Van Brit lighte. De Stat-

anishment may have protocold and action emoge W

report with the properties and Hopers, Been this.

Warrens will Armidge von Ruttheast, Blading von Russell.

1400 -1405, Von Hart Samo of Merianalization, A. 43,
Warrens beliefe the Nulling on Solution of the Samo of Samo of

rescale as Dornach. Tenadomedian, A.C.